



Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Das Naherholungsgebiet in der Unterhimmler Au ist nicht nur bei Badegästen sehr beliebt. Auch die Tiere genießen die Abkühlung an heißen Sommertagen im glasklaren Steyr-Fluss.

WOHNEN AM SÜDHANG

Bei unserem neuen Projekt mit traumhafter Aussichtslage in Garsten/Christkindl entstehen 2 exklusive Einfamilienhäuser und 29 Eigentumswohnungen.



VERKAUFSSTART
BEREITS ERFOLGT!
HOTLINE
07252 / 91 211
JETZT INFORMIEREN!





Die Seite des **Bürgermeisters**

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Klima- und Umweltschutz spielen in der Steyrer Stadtpolitik schon seit Jahrzehnten eine wichtige Rolle. Langfristig gute Werte für Trinkwasser und Luft beweisen eindeutig, dass die Maßnahmen der Stadt und der städtischen Betriebe für den Umweltschutz richtig und vor allem nachhaltig wirksam sind. Mit einer Grundsatz-Erklärung, die der Gemeinderat vor kurzem einstimmig beschlossen hat, hat sich die Stadt nun dazu bekannt, den bereits eingeschlagenen Weg weiterzugehen und alles daran zu setzen, dass auch die kommenden Generationen in einer sauberen und lebenswerten Stadt wohnen können. Wir wollen vor allem in den nächsten Jahren das Radwege-Netz verbessern und für Fußgänger eine attraktive „Stadt der kurzen Wege“ sein. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Magistrates sowie der stadteigenen Betriebe, ist bereits dabei, konkrete Projekte im Sinn des Klima- und Umweltschutzes zu entwickeln. Die Vorhaben sollen im nächsten Jahr gestartet werden, es ist auch ein Budget-Posten da-

für vorgesehen. Bereits im heurigen Sommer werden der Ennstal-Radweg im Steyrer Stadtgebiet zwischen Schönauerbrücke und Eisenbahnbrücke sowie der Radweg Tomitzstraße saniert und verbessert.

Die etwa 35 Höhenmeter zwischen Stadtzentrum und dem Stadtteil Tabor werden Radfahrer und Fußgänger in Zukunft bequem mit dem Lift zurücklegen können, der gerade in Bau ist. Laut Plan wird die Aufstiegshilfe Anfang Dezember dieses Jahres fertig.

Auch Industrie-Betriebe setzen auf Klimaschutz

Erfreulich ist auch, dass sich die Steyrer Industrie-Leitbetriebe ebenfalls für den Klimaschutz engagieren. BMW setzt gerade ein Verkehrskonzept um, das Anrainer und Mitarbeiter entlasten wird. In erster Linie werden dabei Staus bei den Einfahrten zum Werk verhindert und Lkw-Kilometer eingespart. Auch eine sichere Radwege-Anbindung nach Mühlichholz ist geplant. Im September wird das neue Logistikzentrum der Firma Industrie-Logistik-Linz (ILL) in unmittelbarer Nähe zum BMW-Werk Steyr fertig. ILL arbeitet eng mit BMW zusammen, die Motorenbauer aus Steyr werden durch das neue Logistikzentrum viele Straßenkilometer sparen können. Bisher musste BMW 14 Außenlager anfahren, die Logistik-Dienstleistungen werden sich in Zukunft auf einen zentralen Punkt konzentrieren.

Seit etwa einem Jahr sind Elektro-Lkw von MAN auf den österreichischen Straßen unterwegs. Diese Nutzfahrzeuge fahren emissionsfrei und nahezu geräuschlos. Jetzt wird im MAN-Werk Steyr schon an der nächsten Generation der Elektro-Lkw gearbeitet. Das Steyrer MAN-Team ist mit seinem Wissen und seiner Erfahrung auf dem besten Weg, das Werk in Steyr zum Elektro-Lkw-Standort des gesamten Konzerns weiterzuentwickeln.

MAN Truck & Bus Österreich feiert übrigens heuer zwei Jubiläen: Vor 100 Jahren hat die Produktion der Lkw in Steyr begonnen und vor 30 Jahren hat die MAN Nutzfahrzeuge AG die Lkw-Sparte von der Steyr-Daimler-Puch AG übernommen. Mit einem MAN-Familientag am 21. September werden beide Jubiläen gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gefeiert. Herzlichen Glückwunsch.

Wohnbau-Boom und neues Hotel im Stadtgut

Der Wohnbau-Boom in Steyr hält an. Erst vor kurzem haben die Neue Heimat Oberösterreich und die EGW Linz auf dem Gelände der ehemaligen Trollmann-Kaserne den zweiten von fünf Abschnitten des Wohnbau-Projektes „Solaris“ abgeschlossen. 31 Mieter haben ihr neues Heim bezogen. Insgesamt umfasst das Wohnbau-Vorhaben „Solaris“ 162 geförderte Miet- und 55 geförderte Eigentumswohnungen.

Gebaut wird demnächst auch im Wirtschaftspark Stadtgut. Um sieben Millionen Euro wird ab Herbst 2019 in der Zone E ein Drei-Sterne-Hotel mit 178 Betten errichtet. Im Jahr 2021 wird das Haus fertig sein. Entwickelt hat das Projekt die Steyrer Firma Er Sie Es Bauträger GmbH. Die Accent Gruppe wird das Hotel unter der Dachmarke Best Western führen. Der Kaufvertrag für ein etwa 5000 Quadratmeter großes Grundstück ist bereits unterzeichnet. Das neue Hotel im Stadtgut wird die Qualität des touristischen Angebots der Region Steyr weiter verbessern. Speziell für den Geschäftstourismus ist das neue Haus sehr wichtig.

Entspannen in Freibädern oder am Naturstrand

Wer bei Schönwetter am und im Wasser entspannen will, kommt in Steyr voll auf seine Rechnung. Steyr hat zwei wunderschöne, moderne Freibäder: Das städtische Freibad an der Haratzmüllerstraße, das heuer sein 60-Jahr-Jubiläum feiert, bietet unter anderem ein 50-Meter-Sportbecken, einen 10-Meter-Sprungturm, einen Tauchergarten, drei Kinderbecken, eine 85 Meter lange Röhrenrutsche, eine Breitrutsche, Becken für Kleinkinder, einen Beachvolleyballplatz, einen Platz für Ballspiele und Tischtennis-Platten. Die Schwimmschule im Wehrgraben, das älteste Arbeiterfreibad Europas, ist in den vergangenen Jahren perfekt renoviert worden und hat durch das neu gestaltete Kinderbecken vor allem als Familienbad weiter an Attraktivität gewonnen. Zu diesen beiden Bädern kommen noch die wunderschönen Naturstrände an der Steyr mit blitzsauberem Wasser, schattigen Auwäldern und beeindruckenden Konglomerat-Steilhängen.

Volksbühne mit Komödie im Alten Theater

Ein Freizeit-Tipp für den Herbstbeginn: Ab 21. September führt die Steyrer Volksbühne die Komödie „Cash – und ewig rauschen die Gelder“ auf. Gespielt wird bis 6. Oktober im Alten Theater. Das Stück zählt zu den meistgespielten Komödien im deutschen Sprachraum. Die Steyrer Volksbühne ist 1965 gegründet worden, zählt also seit mehr als einem halben Jahrhundert zu den wichtigsten und beliebtesten Kultur-Initiativen der gesamten Region Steyr.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
Radverkehr: Verbesserungsvorschläge werden gesammelt	4
Im Stadtgut entsteht ein neues Hotel	5
Seniorenklubs öffnen wieder	7
Fotoreportage Sommer-Ferien-Spaß	12
Energie clever nutzen: Raumluftkühlung im Sommer	21
Impressum	34

Verbesserungs-Vorschläge für Radverkehr in Steyr: Alle können mitmachen

Der Steyrer Mobilitäts-Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann und die Verkehrsplanung des Steyrer Magistrates laden Radfahrerinnen und Radfahrer ein, Verbesserungs-Vorschläge für den Radverkehr in Steyr zu machen und auch auf Probleme hinzuweisen.

„In Zusammenhang mit der verstärkten Beachtung des Themas Klimaschutz muss sich die Verkehrspolitik verstärkt auf umwelt- und klimafreundliche Verkehrsmittel konzentrieren“, erklärt der Steyrer Umwelt- und Mobilitätsreferent Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann. Auf Strecken bis etwa fünf Kilometer komme dabei dem Fahrrad große Bedeutung zu. Kaufmann weiter: „Viele Alltagswege innerhalb der Stadt fallen in diese Kategorie. Die Themen Sicherheit und zügige Befahrbarkeit der Radrouten sowie gute Abstellmöglichkeiten sind wesentliche Faktoren bei der Wahl des Verkehrsmittels.“ Eine Reihe von Verbesserungsmaßnahmen und Lückenschlüssen des Radrouthenetzes in Steyr sind in Planung oder

unmittelbarer Vorbereitung, wie unter anderem der Untere Schiffweg, die Querung der Tomitzstraße unterhalb des Tunnels und die Zufahrt zu BMW.

Hinweise und Vorschläge schicken

Neben solchen umfangreicheren Projekten können oft kleine, lokale Maßnahmen die Sicherheit und Bequemlichkeit des Radverkehrs verbessern. Stadtrat Mag. Kaufmann: „Radfahrerinnen und Radfahrer wissen aus der Praxis am besten, wo solche Probleme bestehen.“ Mobilitätsstadtrat Mag. Reinhard Kaufmann und die Verkehrsplanung des Steyrer Magistrates laden ein, solche Situationen, am besten mit informativen Fotos, per E-Mail oder Post mitzuteilen: radfahren@steyr.gv.at, reinhard.kaufmann@steyr.gv.at, Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann, Rathaus, Stadtplatz 27, 4400 Steyr. Natürlich können hier genauso für Fußgänger relevante Hinweise und Vorschläge mitgeteilt werden.



Mobilitäts-Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann lädt Radfahrerinnen und Radfahrer ein, Verbesserungs-Vorschläge für den Radverkehr in Steyr zu machen und auf Probleme hinzuweisen.

Nationalratswahl 2019

Die Nationalratswahl 2019 findet am Sonntag, 29. September, statt. **Die Wahlzeit ist von 8 bis 16 Uhr.** Die Stadt Steyr ist in 61 Wahlsprengel unterteilt. Körperlich eingeschränkte Wählerinnen und Wähler kön-

nen ihre Stimme auch in den barrierefrei eingerichteten Wahllokalen in den Altenheimen Ennsleite, Tabor und Münichholz mit einer Wahlkarte abgeben.

Gemeinderat tagt am 19. September

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 19. September, um 14 Uhr** statt. Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten. Vor der Gemeinderats-Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt, wenn eine Anfrage rechtzeitig bei der Stadt eingebracht worden ist. Die Frage ist schriftlich (elektronisch, Fax) mindestens fünf Werktage vor der Gemeinderats-Sitzung beim Magistrat einzubringen. Die die Bürgerfragestunde regelnde Verordnung und das Anmeldeformular findet man auf der Homepage www.steyr.gv.at/e-government. Die erforderlichen Formulare sind auch im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) erhältlich.

Live-Übertragung im Internet

Die kommende Sitzung des Steyrer Gemeinderates wird von der RTV Regionalfernsehen GmbH ab 14 Uhr live im Internet übertragen. Der Magistrat richtet dafür ein Banner auf der Homepage der Stadt www.steyr.gv.at ein mit einem Link zur Live-Übertragung.

Als Aufzeichnung kann die Übertragung der Sitzung in der RTV-Mediathek (www.rtvdigital.at) aufgerufen werden, geordnet nach Referenten. Auf der Homepage des Magistrates www.steyr.gv.at ist unten an der Startseite ein Button angebracht, über den man direkt zur Mediathek der Gemeinderats-Sitzungen gelangt.

Elektro-Gabelstapler für Kommunalbetriebe

Die Stadt kauft für die Kommunalbetriebe Steyr (KBS) einen neuen Elektro-Gabelstapler. Der Stadtsenat gab dafür 39.500 Euro frei. Der bisher verwendete Gabelstapler mit Dieselantrieb (Baujahr 1995) ist in einem schlechten Zustand, er kann als Arbeitsgerät nicht mehr verwendet werden.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Eduard Aschauer erteilt am **Do, 29. August**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer **Anmeldung** gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. Anmeldung: am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800). Nächste Rechtsauskunft: Do, 26. September

Nur noch Elektro-Fahrzeuge für „Essen auf Rädern“

Die Fahrzeug-Flotte für „Essen auf Rädern“ wird nun komplett auf Elektro-Antrieb umgestellt. Das letzte mit Kraftstoff betriebene

Fahrzeug wird ausgeschieden und durch ein Elektro-Auto ersetzt. Der Stadtsenat gab dafür 28.804 Euro frei. Für „Essen auf

Rädern“ werden insgesamt fünf Fahrzeuge eingesetzt. Täglich werden damit bis zu 240 Portionen geliefert.

Im Stadtgut entsteht ein Drei-Sterne-Hotel

Mit einer Investitionssumme von sieben Millionen Euro wird die Firma Er Sie Es Baurträger GmbH im Stadtgut Steyr ein 178-Betten-Hotel errichten. Vor kurzem wurde der Kaufvertrag für das 5238 Quadratmeter große Grundstück unterzeichnet. Geplanter Baubeginn ist Herbst 2019. Ab Frühjahr 2021 kann in einem der 89 Zimmer des Drei-Sterne-Hotels genächtigt werden. Die international tätige Accent Gruppe wird das Steyrer Hotel unter der Dachmarke Best Western führen.

Bürgermeister Gerald Hackl freut sich über das zusätzliche Bettenangebot für die Stadt: „Das neue Hotel im Stadtgut ist ein wertvoller Beitrag zur Stärkung des vielfältigen touristischen Angebotes in der Stadtregion Steyr mit einer ganz besonderen Bedeutung für den Geschäftstourismus. Best Western und die Accent Gruppe sind der Garant für internationale Qualitätsstandards.“

Auch für Er-Sie-Es-Geschäftsführer Wolfgang Schlederer ist das Hotel die optimale und not-

wendige Ergänzung des Nächtigungsangebotes in und rund um Steyr. „Es war mir schon lange ein Herzensanliegen, auf der grünen Wiese in Steyr ein Hotel zu errichten“, so Schlederer, der sich als federführender Ideengeber über die nächsten konkreten Umsetzungsschritte freut.



Foto: Martin Höhn

wendige Ergänzung des Nächtigungsangebotes in und rund um Steyr. „Es war mir schon lange ein Herzensanliegen, auf der grünen Wiese in Steyr ein Hotel zu errichten“, so Schlederer, der sich als federführender Ideengeber über die nächsten konkreten Umsetzungsschritte freut.

Die Pläne der Architekten Schmid+Leitner verraten, dass sich die Hotelgäste auf ein Fitnessstudio sowie eine kleine Gastronomie in der Lobby freuen dürfen. Mit dem Hotelbau werden in Steyr 20 Arbeitsplätze geschaffen.

Ehrendenken für verdiente Funktionäre

Mit dem Sportehrenzeichen des Landes OÖ in Gold ausgezeichnet wurden kürzlich drei verdiente Funktionäre der Sportunion Steyr: Mag. Erwin Scheucher, Ing. Dietger Greisinger und Dr. Josef Brandecker.

Josef Brandecker ist seit 1990 Obmann und übernimmt bis heute die anfallenden Aufgaben und Verantwortungen.

Dietger Greisinger war 1959 bei der Union Kassier, darauffolgend Schriftführer und Sekti-

onsleiter im Fußball. Er ist seit 60 Jahren Mitglied und Funktionär, auch die Gründung einiger Seniorenaktivitäten geht auf ihn zurück. Bei Rechtsfragen zählt der Tischtennisverband immer auf das umfassende Wissen von **Erwin Scheucher**. Er war an der Ausarbeitung der Rechtsordnung des Verbandes maßgeblich beteiligt und unterstützt den Tischtennisverband bei großen internationalen Veranstaltungen.



Foto: Land OÖ | Schaffner

Drei Funktionäre der Sportunion Steyr wurden mit dem Sportehrenzeichen des Landes OÖ in Gold ausgezeichnet – auf dem Bild (von links): Mag. Erwin Scheucher, Sport-Landesrat Mag. Markus Achleitner, Ing. Dietger Greisinger und Dr. Josef Brandecker.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Bürozeiten jeden Mo 10–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Do, 12. 9.:** Wanderung in Maria Neustift/Freithofberg. Treffpunkt um 9 Uhr beim Stadtbad-Parkplatz. Infos bei Eva Rabl (Tel. 0650/7902184). ■ **Do, 26. 9.:** Sagenwanderung in Schwertberg. Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Christiane Seidl (Tel. 0699/17230348).

■ **Genuss-Radfahren** – bei Schönwetter bis Oktober, dienstags oder nach Vereinbarung ab Taborkirche. E-Biker sind willkommen. Um telefonische Rücksprache wird gebeten bei Alfred Bruckbauer (Tel. 07252/86570 oder 0699/88811714).

■ **Nordic Walking** – ab September jeden Montagnachmittag. Treffpunkt und genaue Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldungen und Infos bei Isabella Payrleithner (Tel. 0676/6854503).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr ab 10. September in der Rudigerschule und ab 1. Oktober in der Promenadeschule, jeden Mittwoch ab 11. September um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Vor 100 Jahren

■ Am 28. August 1919, also kurz nach dem Ende des Ersten Weltkrieges, eröffnet Leopold Sammwald in der Engen Gasse 15 seine erste, kleine Konditorei. Schon vier Jahre später, im Frühjahr 1923, übersiedelte er in das Haus Stadtplatz 17, wo er seine Mehlspeisen und Torten im schönen, spätgotischen Arkadenhof kredenzte.

■ Landeshauptmann-Stv. Dr. Josef Schlegl nimmt in Steyr die Angelobung des neu gewählten Bürgermeisters Josef Wokral vor.

■ Anton Gemböck, Juwelier und Hausbesitzer in Steyr, stirbt im Alter von 72 Jahren. Er hat sich durch seine kunstvoll ausgeführten Arbeiten auf dem Gebiet der Goldschmiedekunst einen Ruf weit über die Grenzen der Stadt hinaus erworben.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1920

Vor 70 Jahren

■ Nachdem bereits im ersten Halbjahr 1949 das Enns- und Steyrtal von Hochwässern heimgesucht wurden, erreichen am 16. August

1949 sowohl die Enns als auch die Steyr wiederum einen Höchststand. Die Enns steigt im August noch höher als im Mai und erreicht einen Pegel von 5,80 Metern. In Steyr-Durchbruch wird ein maximaler Wasserdurchgang von 500 Kubikmetern pro Sekunde gemessen.

■ Der bekannte Steyrer Buchhändler Rudolf Kratochwill, einer der Gründer des Sportclubs Vorwärts, wird unter großen Ehren zu Grabe getragen. Nationalrat Dr. Häuslmayr würdigt in seiner Grabrede die großen Verdienste des Verbliebenen um die Sportbewegung Steyrs.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1951

Vor 50 Jahren

■ Beim Edelweißpflücken stürzt der 29 Jahre alte Maurer Josef Lardschneider aus Steyr etwa 100 Meter tief über den Nordhang der „Geige“ bei Gries am Brenner. Er war sofort tot, ebenso sein Begleiter, der 17-jährige Peter Unterberger aus Gries am Brenner.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1971

Vor 25 Jahren

■ Am 3. August stirbt im Alter von 74 Jahren der ehemalige Finanzreferent Rudolf Fürst. Er war 30 Jahre lang für die SPÖ im Gemeinderat tätig. Für seine Verdienste um die Entwicklung der Stadt Steyr, das Zentralaltersheim und das Gesundheitswesen wurde ihm der Ehrenring der Stadt Steyr verliehen.

■ Am 4. August feiert Dr. Johann Grumböck seinen 90. Geburtstag. Vielen Steyrern ist Grumböck als ehemaliger Rechnungsdirektor des Steyrer Krankenhauses bekannt. Von 1931 bis 1969 arbeitete er, mit Unterbrechungen durch den Krieg, immer im Steyrer Spital. Grumböcks große Liebe galt immer der lateinischen Sprache. Noch mit 90 Jahren gab er Nachhilfeunterricht in dieser Sprache.

Vor 50 Jahren: Am letzten Tag der Wildwasser-Weltmeisterschaften 1969 in Bourg-Saint-Maurice in Frankreich erringt Kurt Presslmayr aus Steyr eine Medaille für Österreich. Er wird im Kajak Einer Zweiter hinter dem Belgier Jean Pierre Burny. Das Foto zeigt den vierfachen Weltmeister im Kajak (Einzel und Slalom) Presslmayr beim Empfang am 24. Juni 1971 auf dem Steyrer Stadtplatz nach den Weltmeisterschaften, die 1971 in Meran stattgefunden haben.

■ Schock an einem Morgen im August 1994: Vizebürgermeister Erich Sablik traut seinen Augen nicht. Im Swimmingpool auf dem Grundstück seiner Gattin schwimmt ein ausgewachsenes Reh. „Ich hab zuerst geglaubt, es ist ein Schäferhund“, erzählt Sablik. Gemeinsam mit seiner Gattin versucht der Politiker, das erschöpfte Tier aus dem Wasser zu ziehen, doch das scheue Reh schwimmt immer wieder weg. Schließlich helfen Handwerker aus der Nachbarschaft, das Tier aus dem Pool zu ziehen.

■ Seinen 85. Geburtstag feiert im August Josef Enichlmayr, pensionierter Pfarrer in Steyr-St. Michael. Der gebürtige Ohlsdorfer wurde 1935 zum Priester geweiht. 1940 rückte er zum Kriegsdienst ein und machte den gesamten Russland-Feldzug mit. Tausende verwundete Soldaten haben von Enichlmayr die letzte Ölung bekommen. Im September 1970 übersiedelte er nach Steyr in die Vorstadtpfarre. Hier organisierte er neben seinem Amt als Seelsorger unter anderem die Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten der Michaelerkirche und den Bau der neuen Kirche auf dem Tabor.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1996

Vor 10 Jahren

■ Der Spatenstich für das Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE), das auf drei Ebenen Platz für 130 Betten bieten wird, erfolgt Anfang August. Das Haus ist dreigeschoßig geplant und fügt sich harmonisch in den Hang hinter dem Steinbrecherring ein. Die anwesenden Landespolitiker loben die hervorragende Arbeit der Stadtverantwortlichen im Pflegebereich und der Seniorenbetreuung durch das APE-Projekt. Bezugsfertig wird das Haus im Jahr 2011 sein, die Kosten betragen etwa 15 Millionen Euro.

Quelle: Steyrer Amtsblatt, August 2009

■ Der gebürtige Steyrer Peter Grimberg, Entertainer und 1990 mit dem Goldenen Mikrofon ausgezeichnet, gastiert mit seiner Show in Steyr. Er wurde von Rudi Carrell entdeckt, worauf sich eine beispiellose Karriere anschloss. Seine Erfolgsproduktion „Rock meets Musical“ mit berühmten Liedern der 50er- und 60er-Jahre kommt auch im Alten Theater auf die Bühne.

■ Das 15-jährige Jubiläum des Musikfestivals Steyr von 22. Juli bis 22. August geht mit der Oper „Carmen“ und viel Applaus über die Bühne. Mit dabei sind das Volksopernensemble Wien und die Operettenlegende Heinz Holecek mit seinem stimmungsgewaltigen Sohn.

Quelle: Tips, August 2009



Foto: privat

Altenheim Münichholz lädt zum Erntedank- und Kürbisfest

Das diesjährige Erntedankfest im Alten- und Pflegeheim Münichholz (APM) steht unter dem Motto „Kürbis“. Es findet am **Donnerstag, 19. September**, statt und beginnt um 15.30 Uhr mit einer heiligen Messe, gestaltet von Mag. Franz Benezeder.

Zu konsumieren gibt es jede Menge an Köstlichkeiten – vom Kaiserspritzer und erfrischenden Hugo bis zu Kürbissuppe und Kürbis-Kartoffelnudeln. Das Team und die Bewohner des APM freuen sich auf einen geselligen Nachmittag und viele Besucher.

Seniorenklubs wieder offen

Die Seniorenklubs der Stadt starten nach der Sommerpause wieder ins neue Arbeitsjahr. Der **erste Klubtag** in den Seniorenklubs Ennsleite, Resthof und Innere Stadt ist am **Montag, 9. September**. Die Klubs auf dem Tabor und in Münichholz

öffnen am **Dienstag, 10. September**. Im **Seniorenklub Resthof** gibt es **geänderte Öffnungstage**: Die neuen Klubtage sind nun Montag und Freitag (anstelle wie bisher Mo und Do); die Uhrzeit von 13.30 bis 17.30 Uhr bleibt unverändert.

Karten für Seniorentag ab 9. September

Der Seniorentag der Stadt findet heuer am **Do, 3. Oktober, ab 14 Uhr** im Stadtsaal statt. Die **kostenlosen Eintrittskarten** dafür sind **ab 9. September** beim Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß rechts) erhältlich; Öff-

nungszeiten: Mo–Fr von 8 bis 12 Uhr sowie Mo, Di und Do auch von 13 bis 16 Uhr. Gleichzeitig wird an diesem Tag **ab 11 Uhr** auch wieder die Veranstaltung „**Gut betreut älter werden in Steyr**“ abgehalten.

Wir gratulieren

Zum 99. Geburtstag

Maria Trihuber

Zum 96. Geburtstag

Henriette Szoldatics
Kurt Powischer

Zum 95. Geburtstag

Maria-Ingrid Aschauer

Zum 90. Geburtstag

Elisabeth Tagini
Elvira Raberger
Maria Schneiber
Reinhard Stockinger

Diamantene Hochzeit

feierten...



Frau Herma und Herr Otto Nusko

Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Roberta und Herr Karl Schröck



Frau Gertrude und Herr Cornelis van Duyvenbode



Frau Hannelore und Herr Erich Schwaiger

Abfallwirtschaftliches

Sommer-Zeit ist Feste-Zeit!

Auch bei Festen gilt: Abfall ist nicht gleich Abfall. Denn eine Restmülltonne voll mit Glas, Papier und Plastik kostet dem Veranstalter nicht nur viel Geld, zusätzlich gehen wertvolle Rohstoffe verloren, die durch eine thermische Verwertung gewonnen werden

könnten. Darum: Pappgeschirr kann man restgereinigt ohne weiteres in die Papiertonne werfen. Einweg-Plastikbecher, -Teller sowie -Geschirr können ebenfalls restgereinigt in der Verpackungs-Sammlung entsorgt werden. Da die Speisereste wieder zu Kompost werden, lohnt es sich, diese in der nächsten Biotonne zu entsorgen.

Ein weiterer Tipp der Abfallberater der Stadt Steyr: „Sollten Sie eine eigene Veranstaltung planen, können Sie sich im Sinne der Abfallvermeidung in der Stadtbetriebe Steyr GmbH Mehrwegbecher ausleihen.“

Noch Fragen?

Die Abfallberater der Stadt Steyr sind unter Tel. 07252/899-777 oder per E-Mail an abfall@stadtbetriebe.at erreichbar.

Nach einem Fest fällt Abfall an, der nicht in die Restmülltonne gehört, sondern in den dafür vorgesehenen Behältern entsorgt werden sollte. Das spart dem Veranstalter Kosten, und es gehen keine wertvollen Rohstoffe verloren.



Foto: APA | Lukas Maximilian Hüller

Neues vom Tourismusverband

Die Tourismuszahlen für das erste Halbjahr 2019 liegen nun vor, und wir können für Steyr nach den Rekordergebnissen von 2018 wieder eine positive Halbjahresbilanz ziehen. Bis Ende Juni zählen wir 50.001 Nächtigungen, was ein Plus von 3,5 Prozent bedeutet im Vergleich zum Jahr 2018. An dieser Stelle herzliche Gratulation und großes Danke an alle Beherbergungsbetriebe.

Anfang August fand das dritte Steyrer Botschafter-Treffen statt. In unserem Botschafterclub haben wir derzeit rund 150 Mitglieder. 40 Gäste folgten unserer Einladung nach Steyr und begaben sich mit den Steyrer Nachtwächtern auf eine kulinarische Reise vom höchsten Turm bis in den tiefsten Keller. Auf dem Pro-

gramm standen auch eine Führung durch die Ausstellung „Arbeit ist unsichtbar“ im Museum Arbeitswelt sowie der Besuch des Musicals „Cabaret“ im Rahmen des Musikfestivals Steyr. Den Botschafter-Empfang im Hotel Mader nutzten wir zum Gedankenaustausch mit den Gästen. Unsere Botschafter haben neue Eindrücke aus Steyr mitgenommen und freuen sich auf das nächste Treffen 2020.

Unter dem Titel „Besondere Momente gewinnen“ hat die Marketinggruppe „Kleine Historische Städte“, bei der Steyr seit vielen Jahren Mitglied ist, ein Sommergewinnspiel auf Instagram und Facebook gestartet. Wer mitmachen möchte, soll den schönsten Sommermoment einfangen und in den sozialen Netzwerken mit

#meinkhsmoment posten. Alle Bilder nehmen am Gewinnspiel teil, bei dem 14 Wochenendurlaube verlost werden. Weitere Informationen findet man auf www.khs.info.

In diesem Sinne: Fangen Sie noch die schönsten Steyr-Momente fotografisch ein und teilen Sie diese mit uns.

Eva Pötzl
Geschäftsführerin
Tourismusverband Steyr
und die Nationalpark
Region



Foto: T. Weindert

Christkindl gesucht

Junge Damen zwischen 17 und 26 Jahren (Mindestgröße: 165 cm), die in der kommenden Adventsaison als Steyrer Christkindl auftreten möchten, sollen bis 14. September eine schriftliche Bewerbung mit Foto an folgende Adresse schicken: Eva Pötzl, Geschäftsführerin Tourismusverband Steyr und die Nationalpark Region, Stadtplatz 27, 4400 Steyr; e.poetzl@steyr.info

Konsumerhebung durch Statistik Austria

So wie alle fünf Jahre führt heuer Statistik Austria wieder eine Konsumerhebung durch. Auch Haushalte in Steyr werden befragt. Die Ergebnisse liefern Informationen über die Lebensbedingungen verschiedener sozialer Gruppen. Die Resultate werden aber auch verwendet, um den Warenkorb für die Berechnung der Inflation zusammenzustellen. Der Verbraucherpreisindex (VPI) ist ein Maßstab für die allge-

meine Preisentwicklung oder Inflation. Er wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen verwendet und ist Basis für Lohn- und Preisverhandlungen. Der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) dient dem Vergleich der Inflationsraten auf europäischer Ebene. Ein Wertsicherungs-Rechner steht unter www.statistik.at/indexrechner zur Verfügung.



www.actual.at

Du wirst vergessen, dass dein Nachbar lärmempfindlich ist.



Schallschutz-Fenster von ACTUAL.

Damit man nur das hört, was man auch wirklich hören will.
ACTUAL Qualität. Weil Fenster nicht gleich Fenster ist.

Nur echt mit dem roten @.



Hackl GmbH • Resthofstraße 28 • 4400 Steyr • Tel: 07252 / 710 71 • office@tischlerei-hackl.at



SCHMOLLGRUBER

Uhren & Juwelen
Grünmarkt 2, 4400 Steyr
Tel.: 07252/53091

EFS-S540DB-1AUEF

**FASZINIEREND
BIS INS DETAIL.**

TOUGH SOLAR

SOLARBETRIEB/ KARBON-ZIFFERBLATT/ SAPHIRGLAS



EDIFICE
Speed & Intelligence

Hochleistung auf jeden Blick. Das Zifferblatt der EFS-S540DB-1AUEF ist aus ultrarobustem Karbon, das auch wegen seiner unverwechselbaren Optik geschätzt wird. Saphirglas bleibt auch bei Beanspruchung kratzerfrei und die effiziente Tough-Solar-Technologie macht Batteriewechsel überflüssig. Überzeugen Sie sich mit Ihren eigenen Augen. Im Fachhandel oder online.



Mehr Informationen
unter edifice.de

5
JAHRE
GARANTIE

Ford Fiesta. Das Leben spielt draußen.



Jetzt ab
€11.990,-¹⁾

- Ausstattungshighlights:
- Klimaanlage
 - Winterpaket
 - getönte Seitenscheiben uvm



AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ford Fiesta4you 1,1l, 62,5kW/85PS, Kraftstoffverbr. ges. 5,4 l/100 km, CO2-Emission 114 g/km

Symbolfoto, 1) Aktionspreis inkl. Händlerbeteiligung, Kurzzulassung und aller Ford Boni, inkl. MwSt, NoVA und 5 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km.

Steyr ist schön. Aber wir sind ÖsterreicherInnen und im Speziellen SteyrerInnen. Drum finden wir immer alles schlecht. Wir sehen zum Beispiel viele Geschäfte nicht – aber die Leerstände stören uns dafür besonders. Jeder Mangel ist uns recht. Die Schätze dieser Stadt nehmen wir stillschweigend in Kauf. 8 Schätze tut nix dagegen. Aber: Wir fragen bei SteyrerInnen nach. **WIR REDEN UNS STEYR SCHÖN.**
MfG Boris Greiner, Michael Attenecker mit Unterstützung von WKÖ Steyr und Stadt Steyr

	Zusammenfluss der beiden Flüsse, farblich erkennbar bis sich die Wasserstränge vermischen und gemeinsam weiterfließen...	Stadtplatz, der wirkt; dort spazieren, Neues entdecken, an Fassaden, Innenhöfen, entlang der Stiegen, uralten Häusern, im Detail...
MEIN STEYR.	I	II
Blick vom Taborturm auf die Stadt, früh morgens, bei ersten Sonnenstrahlen und Glockenschlägen...	Blick nachts auf die beleuchtete Stadt; nächtliche Ruhe, die erstrahlt und doch so pulsiert...	Enge Gassen und Stiegen, kaum begehbar, doch mit Namen, als Wertschätzung, der Achtung des Alten, des Details und der Menschen, die dort gehen...
V	IV	III
Steyrer/innen, nahezu ungewohnt einander zu überßen und doch so überaus freundlich...	Wasseradern im Wehrgraben, klein, grün, frisch, lebendig, die Stadt umspülend, ins Herz der Stadt fließend...	Alle Hinweiszeichen nach Steyr, uns den Wegweisend, dorthin, wo wir uns wohlfühlen und z'haus sind... in Steyr...
VI	VII	VIII

Diese 8 Schätze sind von: **Hansjörg Rangger, 50, beruflich nach Steyr gekommen, ein „Zua-groaster“, aber Steyrer mit Leib und Seel’.**

segway Steyr

~~Heute~~ Heute schon geschwebt?

- Wir schweben unsere Touren 365 Tage im Jahr – von hell bis dunkel
- Touren ab 2 und bis zu 30 Personen

Sie müssen nicht zaubern können, um zu schweben!

<http://booking.segway-in-steyr.at>

A 4400 Steyr, Grünmarkt 15
+43 720 554721
touren@segway-in-steyr.at

Die Touren. Der Club. Das Treffen.



Mit viel Schwung und Neugier in den Herbst

Neues Kursprogramm der Volkshochschule erschienen

Die Volkshochschule (VHS) Steyr hat in ihrem rund 250 Kurse umfassenden Herbstprogramm sowohl interessante neue Angebote als auch wieder sämtliche Klassiker. Gefördert von der Österreichischen Gesellschaft für politische Bildung, gibt es eine neue Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Natur und wir“ – dabei sind Workshops, Exkursionen und Vorträge zu sehr aktuellen Themen vorgesehen. Als zusätzliche Sprachen werden Slowakisch, Türkisch und Farsi angeboten. „Mitten im Leben – Den Umstieg gestalten“ thematisiert die Möglichkeiten des gesellschaftlichen Engagements. Neue Computerkurse für Erwachsene sowie Programmieren für Kinder und Jugendliche finden sich ebenso wie unterschiedliche Kreativkurse. Der großen Nachfrage und den Trends im Gesundheits- bzw. Fitnessbereich entsprechend, sind auch diese Angebote im neuen Programm ausgeweitet worden. Selbstverständlich gibt es auch wieder Kochkurse, Gartenworkshops, das Thema Wohnen oder im Persönlichkeitsbereich Rhetorikkurse und Gedächtnistraining. „Die Volkshochschule ist dabei immer auch ein Ort der Begegnung und des sozialen Miteinanders“, hebt Mag. Monika Sträußberger, VHS-Regionalleiterin Steyr-Ennstal, einen wesentlichen Nebeneffekt der Erwachsenenbildung hervor.

Die neuen VHS-Kurse sind bereits **online** abrufbar (www.vhsooe.at), Ende August werden die **gedruckten Programme** verschickt. Wer keine Ausgabe erhält, aber eine haben möchte, soll sich bitte an das Büro der VHS wenden (Stelzhamerstraße 11, E-Mail: steyr@vhsooe.at, Tel. 07252/98243). Beim Besuch von Volkshochschul-Kursen können wieder zahlreiche Ermäßigungen in Anspruch genommen werden.



Das Team der Steyrer Volkshochschule (von links): Maria Emeder, Tanja Wimmer und Mag. Monika Sträußberger

Eintauchen in die Welt der Forschung und Innovation an der KinderUni Steyr

Vom fünfjährigen Mini-Forscher bis hin zum 15-jährigen Teenager können sich Ende August wieder neugierige Kinder und Jugendliche unter anderem als Programmierer, Wildbiologen, Meteorologen, Weltraumforscher, Roboterbau-Ingenieure, Archäologen oder Strafverteidiger versuchen und sich dabei in rund **140 Workshops** mit Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur austauschen.

Bei der Exkursion „Lautlos und reibungsarm“ beispielsweise erkunden 12- bis 15-Jährige in den innovativen SKF-Versuchslaboren, wie die Technologie aus Steyr in der Formel 1 zum Einsatz kommt und Rennwagen noch schneller macht. Wie man ein „Big Business“ in der IT entwickelt und damit erfolgreich sein kann, erfahren die KinderUni-Teilnehmer beim Workshop „Größer als Apple, schlauer als Facebook“ in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Steyr. Im Schockraum der Unfallambulanz des Steyrer Spitals hantieren die Teenager mit chirurgischem Besteck und führen Wunderst-

versorgungen durch. Mädchen können im Kurs „I like to move it“ mit Expertinnen der Fachhochschule Gesundheit den Zusammenhängen von körperlicher Leistungsfähigkeit und Ernährung auf den Grund gehen. Wie Klimaforschung funktioniert und welche innovativen Technologien dabei zum Einsatz kommen, wird ebenso gezeigt wie ein kritischer Blick auf Unternehmen, die sogenanntes „Greenwashing“ betreiben. Bei der **Kinder-Disco am 29. August** abends im Kulturhaus Röda agieren die älteren Uni-Schlaufüchse als Lichttechniker und rücken dabei die Auftritte ihrer jüngeren Kollegen gekonnt ins richtige Licht. Erstmals wird es heuer am KinderUni-Campus ein **Lesezelt** geben mit Buchvorstellungen, Lesungen, Bücher-Flohmarkt und Schreibwerkstatt.

Die KinderUni findet **von 26. bis 29. August** in der Steyrer Fachhochschule und im Museum Arbeitswelt statt.

Freie Plätze, Infos zum Programm und Anmeldungen unter www.kinderuni-ooe.at.

KinderUni-Exkursion ins Landeskrankenhaus Steyr: Im Schockraum der Unfallambulanz hantieren die Teenager mit chirurgischem Besteck und führen Wundversorgungen durch.



Foto: KinderUni Steyr

Restplätze bei Lernwoche und Theaterwerkstatt der VHS

Die Volkshochschule (VHS) Steyr bietet Schülerinnen und Schülern der Neuen Mittelschulen (NMS) sowie der Unterstufe der Gymnasien auch heuer wieder eine **Intensiv-Lernwoche** in den Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch an. Für **Volksschulabgänger** gibt es einen Kurs zur Vorbereitung auf den Umstieg in eine NMS oder allgemeinbildende höhere Schule (AHS).

Die Lernwoche findet **von 2. bis 6. September** im VHS-Haus, Stelzhamerstraße 11, statt. Dabei wird in Kleingruppen der Jahresstoff des vorigen Schuljahres wiederholt und intensiv geübt. Für eine gezielte Arbeit besteht bei den Kursen Anwesenheitspflicht. Das Angebot umfasst zwanzig Unterrichtseinheiten, täglich von

8 bis 11.30 Uhr. Die **Kursgebühr** beträgt 98 Euro (Geschwisterbonus 30 Prozent).

Bei der **Theaterwerkstatt** in der letzten Ferienwoche sind noch ein paar Plätze frei. „Mach (k)ein Theater!“ ist gedacht für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren; die Kurszeiten sind **von 2. bis 5. September**, jeweils zwischen 9 und 14 Uhr. **Kosten:** 122,50 Euro, Kursort: VHS-Haus Steyr.

Zur Lernwoche und zur Theaterwerkstatt **anmelden** kann man sich im VHS-Büro, Stelzhamerstraße 11, oder per Mail an steyr@vhsooe.at oder telefonisch unter 07252/98243.

Abwechslung und Spaß beim Ferien-Programm

Marmorieren, Yoga, Zaubern, Fischen, ein Shaolin-Training, eine spannende Führung im Tierpark Haag, Kinotechnik hautnah erleben – das waren die Aktivitäten, die beim Sommer-Ferien-Spaß der Stadt angeboten wurden.

Die Teilnehmer – Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren – können auf spannende, lustige und actionreiche Tage zurückblicken.

Die Kunst des Marmorierens erlernten die Teilnehmer bei diesem Workshop. Unter anderem wurden Papierbögen verziert, die dann zum Überziehen von Büchern, Schulheften oder als Geschenkpapier verwendet werden können.



Auf spielerische, aber effektive Weise und an der frischen Luft wurden den Kindern Yoga und Bewegung nähergebracht.



Die beim Zauber-Workshop erlernten Kunststücke wurden auch gleich vor Ort vorgeführt.



Eine ganz spezielle Führung mit einem Ranger erlebten die Kinder im Tierpark Haag. Dabei sammelten sie Eindrücke und Wissen über die unterschiedlichen Tierarten, Lebensräume und biologischen Zusammenhänge.



Beim Schnupperfischen am Stadtgutteich war den Petrijüngern das Anglerglück hold.

Musikfestival Steyr: Großer Ansturm und begeisterte Besucher

Zum 25-Jahr-Jubiläum darf sich das Musikfestival Steyr über eine sehr gute Bilanz freuen. Von 25. Juli bis 10. August zählten die Veranstalter insgesamt mehr als 7000 Besucher bei den neun Aufführungen des Musicals „Cabaret“, beim Ballettstück „Fantasia“ und Kino unterm Sternenhimmel.

„Die Begeisterung der Besucher zeigt, dass unser vielfältiges Programm wertgeschätzt wird“, so Intendant Karl-Michael Ebner, „die zahlreichen und durchwegs positiven Rückmeldungen des Publikums sind die größte Freude für alle, die jedes Jahr viel Leidenschaft und Herzblut in das Projekt Musikfestival Steyr stecken.“

Für das Bühnenbild, das den verruchten Kit-Kat-Club dargestellt und das Berlin der 1930er-Jahre widergespiegelt hat, war Georg Lindofer verantwortlich. Erstmals hatten die Besucher die Möglichkeit, an Bistro-Tischen auf und an der Bühne Platz zu nehmen und so Teil des Geschehens zu werden.

In den Hauptrollen des Musicals zu sehen waren Ben Conner, Oliver Liebl, Marina Dorak, Rebecca Soumagné und Maren Kern. Personenregie führte Susanne Sommer,



Foto: Musikfestival Steyr | Peter Mayr

Großer Ansturm und begeisterte Besucher beim heurigen Musikfestival im Schlossgraben. Zum 25-Jahr-Jubiläum stand das Musical „Cabaret“ auf dem Programm, bei dem die Besucher erstmals die Möglichkeit hatten, an Bistro-Tischen auf und an der Bühne Platz zu nehmen.

die visuellen Effekte kreierte Martin Schiske, die Choreografie stammte von Florian Hurler, und die Live-Musik lieferte das Cross Over

Orchestra unter der Leitung von Siegmund Andraschek.

Künstler schafft „positives Bermudadreieck“

Ganz spontan hat der Steyrer Aktionskünstler Johannes Angerbauer vor kurzem am Grünmarkt Gold und andere Materialien versenkt. In der neuen Granitpflasterung findet man jetzt einen Stein mit drei Messingkreisen, unter dem sich in einem Bohrloch das Gold befindet. In Verbindung mit zwei früheren Kunstaktionen in der Pfarrgasse und im Rathaus ist somit ein positives Bermudadreieck in der Innenstadt entstanden, wie Angerbauer es bezeichnet.

Die jüngste Aktion des Künstlers fand am 23. Juli dieses Jahres statt: Im Zuge der Neugestaltung des Grünmarktes hatte Angerbauer die Gelegenheit, in etwa einem halben Meter Tiefe verschiedene Materialien zu versenken. Unter der Granitpflasterung **vor dem Haus Grünmarkt 14** befinden sich jetzt z. B. ein feines, antikes, 18-karätiges Gold-Schmuckstück, Erde von der Golden Gate Bridge und aus dem Vatikan, Salz vom Toten Meer, ein Stein-

splitter vom Ölberg in Jerusalem, Asche aus einer indischen Leprakolonie sowie Materialien von Kanalkindern in Bukarest usw. Fast auf den Tag genau vor 30 Jahren, am 27. Juli 1989, ereignete sich **vor dem Haus Pfarrgasse 3** das Gleiche: Damals hat der Kunstschaffende hier in etwa eineinhalb Metern Tiefe einige Goldmünzen und andere Materialien in einem Etui aus Rehleder versenkt. Vervollständigt wird Angerbauers positives Bermudadreieck durch eine Kunstinstallation im **Rathaus** am Stadtplatz aus dem Jahr 2014: Das Werk „Kristalltag“ im Eingangsbereich gedenkt der Opfer der NS-Reichskristallnacht von 1938 und soll auch an heute verfolgte bzw. vertriebene Menschen erinnern. Auf die Frage, was an einem Bermudadreieck positiv ist – schließlich sollen ja Flugzeuge und Menschen darin verschwunden sein, meint Angerbauer: „Im neuen Steyrer Bermudadreieck sollen negative Gefühle wie Gier und Neid verschwinden und dafür Mitmenschlichkeit und Gedanken an eine positive gemeinsame Zukunft entstehen. Der alte Grünmarkt ist nun ein erfreulicher, zukunftsorientierter Grünmarkt.“

Das Gold der Erde zurückgeben

Mag. Johannes Angerbauer nennt diese Aktionen „Transformator Handlungen“. Mit der Rückgabe des Goldes an die Erde will er ein

Erfreut über die jüngste Aktion am Grünmarkt: Der Steyrer Künstler Johannes Angerbauer zeigt auf den Stein in der neuen Granitpflasterung am Grünmarkt, unter dem sich das Gold befindet.



Foto: Sabine Kliment-Feuerberg

Zeichen der Wiedergutmachung, der Reinigung für die Vergiftung der Erde durch Quecksilber und Zyanid bei der Goldgewinnung setzen. „Meine Arbeit soll auch ein positives Zeichen des Gedenkens an jene Menschen sein, die durch das Gold leiden oder gar ihr Leben geben mussten“, erklärt Angerbauer. Seit 1989 hat er weltweit 54 solche Handlungen umgesetzt. Im Gegenzug für das Gold hat er sich bei den verschiedenen Aktionen Naturmaterialien wie Erde, Salz, Wasser, Steine, Pflanzen etc. mitgenommen.



Foto: Johannes Angerbauer

Der Pflasterstein mit drei Messingkreisen wird vor dem Haus Grünmarkt 14 verlegt.

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5 | Tel. 48542
Ticket-Hotline 0664/73115620
www.akku-steyr.com



9. September Mo | 20 Uhr

weitere Termine: 10./12./13./16./17./19. September

Pop-Operette in zwei wilden Akten der 6B Musik-NMS Promenade Steyr

Frau Häuptling Abendrot



Foto: Kurt Daucher

Was tun, wenn Frau Häuptling Biberhenne, die Regentin der Nachbarinsel, zum Staatsbankett erwartet wird, in der Küche aber keinerlei Fleischvorräte mehr vorhanden sind? Frau Häuptling Abendrot von und zu Großpapi hat die einzige noch mögliche Lösung parat. „Dann muss endlich wieder einmal ein Mann

in den Kochtopf“, erklärt sie und erteilt ihrer Köchin Gusti den Auftrag, umgehend nach einem geeigneten Kandidaten Ausschau zu halten. Dass just zu dieser Zeit ein Fremdling vor der Insel Großpapi Schiffbruch erleidet, ist Abendrots Glück bzw. Pech für ihn selbst. Friedrich, so sein Name, findet sich zunächst am Strand Großpapis wieder. Weil sich Anabell, die Tochter Abendrots, aber Hals über Kopf in den gut gebauten Herrn Frisör aus Österland verliebt, bringt sie später beim großen interinsulanischen Abendmahl keinen Bissen hinunter. Im Eintopf, so schaut es aus, ist nämlich etwas von Männern drin. Was also, wenn das ihr Friedrich ist bzw. war? Das Stück, das auf Nestroys „Häuptling Abendwind“ basiert, ist mit allerhand Pop-Songs gespickt, die mit neuen, überaus unterhaltsamen (Mundart-)Texten versehen wurden. Aus dem Doris-Day-Oldie „Que será, será“ etwa wurde „Du g'hearst aun den Herd“. Der Sarah-Connor-Hit „Vincent“ heißt auf Großpapi „Eintopf“ und ist ein rundum schmackhaftes Kannibalinnen-Lied. Mahlzeit!

21. September Sa | 20 Uhr

Musikkabarett Berni Wagner & Vinz Binder Musikmaschin

Die beiden Spaßmacher treten an, die Popmusik um jene Inhalte zu bereichern, die bisher



Foto: Homajon Seifert

stiefmütterlich vernachlässigt wurden. Statt den nächsten Love-Song abzuliefern, haben sie ein Lied über schüchterne Blasen komponiert. Statt einer Hymne, die von der großen Party handelt, erzählen sie in der ihren über Versicherungsbetrug. Und auch Drogen sind Wagner & Binder keinen Ton und keine Silbe wert: Sie trumpfen hingegen mit einem Hit über die innerfamiliäre Chatgruppe am Handy auf, aus der man sich nicht auszutreten traut.

22. September So | 14 und 16 Uhr

Theater für Kinder ab 4 und Erwachsene

Herbert & Mimi: Träumeland

Den ganzen Tag über haben sich Herbert und



Foto: Heinz Hauschka

Mimi schon darauf gefreut, dass sie sich abends ins Bett legen und ausgiebig schlafen können. Aber das Schlafen funktioniert nicht. Herbert muss nämlich ziemlich schnell wieder aus dem Bett, um ins Land der Träume aufzubrechen. Und Mimi? Na, die muss natürlich mit, ob sie nun will oder nicht. So geraten die beiden von einem nächtlichen Abenteuer ins nächste. Und so etwas ist ziemlich anstrengend. Nichts also mit Ruhe und Erholung. Als es schließlich wieder Morgen wird und die beiden aufwachen, kommt es Mimi so vor, als hätte sie die ganze Nacht kein Auge zugetan.

26. September Do | 20 Uhr

Konzert mit dem Trio Dhoore

Neue Roots-Musik aus Flandern

Das Brüder-Trio kriecht aus traditionellen flämischen Stücken und ihren eigenen Kompositionen faszinierende, selten zu hörende Klangwelten.



Foto: Weitenklang

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



■ **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag.
■ **Jeden Do, 9–12 Uhr:** Babytag. ■ **Do, 12. 9., 10.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe – offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **15 Uhr:** Liedernachmittag. ■ **Mi, 18. 9., 18 Uhr:** Pilates in der Schwangerschaft, 6 Treffen (Anmeldung). ■ **Do, 19. 9., 15 Uhr:** Mehrlingstreff für Mütter/Väter mit Zwillingen- und Drillingskindern (bis 4 Jahre) sowie für schwangere Frauen, die Mehrlinge erwarten; **15 Uhr:** Gatschen, Matschen, Schmierer und Experimentieren, für Kinder von 2 bis 4 Jahren, 5 Treffen (Anmeldung). ■ **Fr, 20. 9., 15 Uhr:** Treffen für Familien mit Kleinkindern mit Downsyndrom; **14–18 Uhr:** Kinderartikel- und Spielzeugflohmarkt im Promenadepark (Schlechtwettertermin: Fr, 27. 9.); **18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes. Eine Info-Veranstaltung für beide Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung (Anmeldung). ■ **Mo, 23. 9., 9.30 Uhr:** Babygruppe mit Schmuse- und Kuschielspielen, 5 Treffen (Anmeldung). ■ **Di, 24. 9., 15 Uhr:** English for kids! Für Kinder von 3 bis 6 Jahren, 10 Treffen (Anmeldung). ■ **Mi, 25. 9., 15.30 Uhr:** Bewegen, Turnen, Toben, für Kinder von 1 ½ bis

3 Jahren, 10 Treffen (Anmeldung). ■ **Do, 26. 9., 9 Uhr:** Bewegungserfahrungsgruppe mit Elementen der Pikler-Pädagogik, 6 Treffen (Anmeldung); **10.30 Uhr:** Sinneswerkstatt für die Allerkleinsten, für Kinder von 1 bis 2 J., 5 Treffen (Anmeldung); **15 Uhr:** Hilfe! Da ist ein Monster unter meinem Bett! Elternschule (Anmeldung).

Probiernachmittag „Rund ums Baby“

Am **Freitag, 13. September**, können Interessierte **von 15 bis 17.30 Uhr** das kunterbunte Baby-Programm des Eltern-Kind-Zentrums (EKiZ) Bärenreff bei freiem Eintritt ausprobieren. Dabei bekommt man Antworten auf Fragen wie zum Beispiel: Kann mein Baby Yoga machen? Wie läuft eine Babygruppe mit Schmuse- und Kuschielspielen ab? Was ist neu beim Babytag? Wie wird ein Babyschwimmkurs abgehalten? Was tut sich im EKiZ Bärenreff? „Einfach ausprobieren, zuschauen, reinschnuppern, Fragen stellen, Gleichgesinnte treffen, neue Kontakte knüpfen, das aktuelle Programmheft abholen und langjährige EKiZ-Partner kennenlernen“, hofft Gudrun Zachhuber vom Bärenreff auf viele neugierige Besucherinnen und Besucher. Für Stärkung wird im EKiZ-Café gesorgt. Weitere **Infos** gibt es im Internet unter www.baerentreff.at.

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a
Tel. 07252/48423

Das Team der städtischen Bücherei stellt interessante Neuerscheinungen vor, die auch zum Ausleihen zur Verfügung stehen:

Dami Charf

Auch alte Wunden können heilen

Wie Verletzungen aus der Kindheit unser Leben bestimmen und wie wir uns davon lösen können

Vierte Auflage, Kösel Verlag, 288 Seiten

Dieses Buch ist für alle, die das Gefühl haben, so wie sie sind, nicht „richtig“ zu sein. Sie leiden etwa an unerklärlichen Schuldgefühlen, können eigene Bedürfnisse kaum benennen, keine Grenzen setzen oder spüren ihren Körper nicht. Die Ursache können seelische Verletzungen aus den ersten Lebensjahren sein. Manchmal durch ein schlimmes Ereignis ausgelöst, viel häufiger jedoch dadurch, dass das Aufwachsen ohne sichere Bindung und Zugehörigkeit erfolgt ist. Die erfahrene Trauma-Therapeutin Dami Charf hilft Betroffenen, in Kontakt mit sich zu kommen, Verständnis für sich selbst zu entwickeln, neue Möglichkeiten zu erkennen und innere Stabilität sowie Freiheit zu erfahren.



Michael Tsokos

Abgeschlagen

2019, Knauer Verlag, 416 Seiten

Der neue Thriller von Deutschlands bekanntestem Rechtsmediziner und SPIEGEL-Bestseller-Autor Michael Tsokos ist der Auftakt einer neuen True-Crime-Reihe um den Rechtsmediziner Paul Herzfeld. Inhalt: Herzfeld ist irritiert, als sich sein Vorgesetzter, Prof. Schneider, bei der Obduktion einer zerstückelten Frauenleiche überraschend schnell auf eine Machete als Tatwaffe festlegt. Auch der Sektionsassistent wirkt ungewöhnlich nervös und fahrig. Tatsächlich taucht kurz darauf das blutverschmierte Mordwerkzeug in einer Kieler Parkanlage auf: eine kunstvoll verzierte Machete. Von den Medien wird Schneider sofort als rechtsmedizinisches Genie gefeiert, sein Aufstieg zum Direktor der Kieler Rechtsmedizin scheint reine Formsache. Doch dann



...ein starkes Stück Stadt

Interkulturelles Lernen in der Bücherei

Öffentliche Büchereien sind frei zugänglich und ermöglichen die Nutzung des Angebotes unabhängig von Weltanschauung, ethnischer Herkunft, Nationalität, Religion, Sprache, persönlichen Lebensumständen und sozialem Status. Die Steyrer Stadtbücherei „Marlen Haushofer“ – als Ort der Integration und des interkulturellen Lernens – leistet auch hier ihren Beitrag und bietet Menschen mit nicht-deutscher Muttersprache eine Auswahl an zweisprachigen Medien, Bücher über die neue Heimat, Sprachlernmaterialien sowie das Ken-

nenlernen der Bücherei an.

Bei diesem Projekt arbeitet die städtische Bibliothek mit dem Integrationszentrum Paraplü sowie dem BFI Steyr zusammen. „Besucher mit geringen bis mittleren Deutschkenntnissen bekommen bei Gruppenführungen einen allgemeinen Überblick über die Bücherei, außerdem vermitteln wir grundsätzliche Informationen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können so unser Angebot kennenlernen und Medien für sich entdecken“, erklärt Michaela Gruber, MBA, die Leiterin der Stadtbücherei.



In Zusammenarbeit mit dem Integrationszentrum Paraplü wurde eine Bücherei-Führung mit Kinderprogramm organisiert – mit den Teilnehmern im Bild Sevil Ramaj vom Paraplü (hintere Reihe, 2. v. r.) und Bücherei-Chefin Michaela Gruber, MBA (hinten links).

Foto: Stadtbücherei Steyr



Teilnehmer des BFI-Bildungs- und -Qualifizierungsangebotes MESO zu Gast in der städtischen Bibliothek. Dieses Programm bietet Drittstaatsangehörigen, anerkannten Flüchtlingen und subsidiär Schutzberechtigten die Möglichkeit, ihre sprachlichen Kompetenzen auszubauen und sich gezielt auf den Einstieg in den Arbeitsmarkt vorzubereiten. Begleitet wurden die Gäste von ihrer Kursleiterin Elisabeth Arbeitshuber (2. v. r.).

gesteht der Hausmeister des Instituts, dass er die Machete schon einmal gesehen hat und die tote Frau für ihn keine Unbekannte ist ...

DVD

Astrid

Bereits in jungen Jahren widerfährt Astrid Lindgren (Alba August) etwas, das sich für sie gleichermaßen als Schicksalsschlag wie Wunder herausstellen und ihr Leben für immer verändern wird: Mit tiefer Sehnsucht, ein Leben voller Selbstbestimmung zu führen, beginnt die junge Astrid ein Praktikum bei einer Tageszeitung. Prompt kommen sich sie und der sehr viel ältere Herausgeber Blomberg (Henrik Rafaelsen) näher. Als sie ungewollt von ihm schwanger wird, begibt sie sich kur-

zerhand nach Kopenhagen zu ihrer Freundin Marie, um ihren Sohn Lasse dort zur Welt zu bringen. Es beginnt eine Zeit, die der jungen Astrid und ihrem Sohn eine Menge abverlangt, sie aber auch zu einer der inspirierendsten Frauen unserer Zeit sowie einer der angesehensten Geschichtenerzählerinnen der Welt gemacht hat. Dies ist die Geschichte, wie eine junge Astrid – entgegen aller Erwartungen ihres Umfelds und ihrer religiösen Erziehung – beschloss, sich von den Normen der Gesellschaft zu lösen und ihrem Herzen zu folgen.



Gütesiegel entwickelt

Barrierefrei durchs Museum Arbeitswelt

Drei Jahre lang war das Museum Arbeitswelt Teil des EU-Projekts „COME-IN!“. Museen aus ganz Europa arbeiteten mit Partnerinstitutionen zusammen, um ihre Ausstellungen und Angebote barrierefreier zu gestalten. Durch diesen Prozess wurden nun Richtlinien und ein Gütesiegel für Museen entwickelt. Zum Abschluss des Projekts wird am 11. September dem Museum Arbeitswelt ebenso wie den Partnermuseen in Brüssel feierlich das entwickelte Gütesiegel verliehen.

Möglichst vielen Menschen den Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen, war das vorrangige Ziel von COME-IN!. In der aktuellen Ausstellung im Museum Arbeitswelt „Arbeit ist unsichtbar“ wurden nicht nur viele Bereiche barrierefrei gestaltet, sondern auch die Mitarbeiter des Museums speziell geschult. Führungen und Workshops können auch inklusiv angeboten werden. „Kleine Museen haben oftmals nicht die Kapazitäten für große Verände-

rungen. Mit unseren Empfehlungen wollen wir hier Möglichkeiten schaffen und sensibilisieren. Bereits kleine Schritte können einen Unterschied machen und die Zugänglichkeit und Qualität erhöhen“, fasst Katrin Auer, die als Geschäftsführerin auch dieses Projekt für das Museum Arbeitswelt geleitet hat, zusammen.

CoderDojo: Neue Termine im Herbst

CoderDojo ist ein kostenloser Programmier-Club für Kinder und Jugendliche von 7 bis 17 Jahren, bei dem verschiedene Programmiersprachen in Begleitung von Mentoren und Mentorinnen spielerisch vermittelt werden. Seit Oktober 2018 ist mit CoderDojo Steyr die Technikbewegung auch in der Region Steyr angekommen. Alle zwei Wochen findet das Angebot von 16 bis 18 Uhr statt. Am **Freitag, 20. September**, geht es wieder los – diesmal „On Tour“ in der HAK Steyr. Die **weiteren Termine**: 4./18. Oktober und 29. November | Museum Arbeitswelt, 15. November | BMD



Das Museum Arbeitswelt war Teil des EU-Projekts „COME-IN!“, bei dem Richtlinien und ein Gütesiegel für Museen entwickelt wurden, um Ausstellungen und Angebote barrierefreier zu gestalten. Auf dem Bild: Martin Hagmayr, Leiter der pädagogischen Abteilung und Geschäftsführerin Katrin Auer.

Systemhaus, 13. Dezember | TIC Steyr. Alle Infos zur Anmeldung: www.tic-steyr.at/coderdojo-steyr

Lesung mit Birgit Birnbacher

Die österreichische Schriftstellerin und diesjährige Bachmann-Preisträgerin Birgit Birnbacher präsentiert am **Fr, 20. September, um 19.30 Uhr** ihren erst kürzlich prämierten Text „Der Schrank“ im Museum Arbeitswelt, wo sie – wie sie selbst sagt – eine wichtige Inspirationsquelle für ihren Gewinnertext in der aktuellen Ausstellung „Arbeit ist unsichtbar“ fand. In „Der Schrank“ thematisiert die in Salzburg lebende Autorin neue Arbeitswelten und prekäre Wohnverhältnisse. Der Text handelt von einer 36-jährigen Erzählerin, die im Prekariat lebt und an einer soziologischen Studie teilnimmt. **Karten** zu 8 Euro (Abendkasse 10 Euro) sind im Museum Arbeitswelt (Wehrgraben-gasse 7, Tel. 07252/77351) erhältlich.



Am 20. September startet in Steyr wieder der kostenlose Programmier-Club CoderDojo. Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 17 Jahren, die immer schon wissen wollten, wie Computer, iPads oder Smartphones funktionieren oder wie man Computerspiele selbst programmieren und Websites erstellen kann, sind beim CoderDojo genau richtig.

Jugend- und Kulturhaus

Gaswerk-gasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at



22. August Do | 19.30 Uhr

weiterer Termin: 12. September
Eintritt frei

Hoop Jam | Akroyoga in da Waag | Swing Time – Social Dance

Hoop Jam, Yoga & Swing Anfänger: 19.30 Uhr; Social Dance: 20.30 Uhr

23. August Fr | 19 Uhr

weiterer Termin: 13. September
Eintritt frei

Ping Pong & Karaoke Corner

24. August Sa | 20.30 Uhr

Eintritt frei

Trash Disco | Summer Special

Der Fokus liegt auf jeder Menge Sommerhits der vergangenen Jahrzehnte. Verkleidung zum Thema „Summer & Trash“ ist erwünscht.

29. August Do | 17 Uhr

Eintritt frei

Große Disco für kleine Leute

Abschlussfest der KinderUni Steyr

31. August Sa | 21 Uhr

Tallawah Movement

5. September Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Gründonnerstag | DIY-Grillerei

Griller und Kohle werden zur Verfügung gestellt, die Zutaten nimmt man selber mit.

6. September Fr | 21 Uhr

Eintritt frei

A Beat's Journey feat. CoreY Tronix

Zu den Hauptgenres von CoreY Tronix zählen Tech, Psytrance sowie Drum and Bass.

7. September Sa | 12 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende

Wehrgrabenfest 2019

Floh- & Kreativmarkt, Spiele, Liveacts, DJs

14. September Sa | 21 Uhr

Eintritt frei

Club Soda | DJ Kronos & DJ Thomsn

AGRU - Arbeitsplatz der Zukunft

HÖCHSTE ERGONOMIE

Höhenverstellbare Schreibtische ermöglichen das Arbeiten im Stehen

VOLL KLIMATISIERTE BÜROS

Ideale Arbeitsbedingungen auch bei Hitzewellen oder Dauerfrost

ANGENEHMES ARBEITSUMFELD

Geräuschschluckende Materialien und tageslichtdurchflutete Räume

PAUSEN MIT LOUNGEFEELING

Bequeme Sitzlandschaften, moderne Küchenzeilen und Begegnungszonen

MODERNE PRÄSENTATIONSTECHNIK

Konferenzräume mit Bildschirmen und Technik für Businessmeetings



agru Kunststofftechnik Gesellschaft m.b.H.
Ing.-Pesendorfer-Strasse 31
4540 Bad Hall, Austria

T. +43 7258 7900
F. +43 7258 790 - 2850
sales@agru.at

   
@agruworld
www.agru.at

PROCON

BEZUG
ANFANG
2021



Kontakt:
PROCON Wohnbau GmbH
www.procon-wohnbau.at

Mag. Christian Prechtl, MSc
M. +43 676 461 69 10
c.prechtl@procon-wohnbau.at



ORDINATIONS- UND
THERAPIERÄUMLICHKEITEN



Dietach - Haus der Gesundheit

- Bestlage im Zentrum von Dietach mit optimaler Infrastruktur und Verkehrsanbindung
- Kostenlose Parkplätze in unmittelbarer Umgebung
- Maßgeschneiderte Praxis dank flexibel gestaltbarer Grundrisse – gerne auch Praxisgemeinschaften
- Modern ausgestattete Ordinations- oder Therapieräume
- Glasfaserinternetzugang
- Interdisziplinärer Austausch: Verschiedene Fachärzte und Gesundheitsberufe unter einem Dach
- Niedrige Betriebskosten dank Optimalenergiebauweise mit Erdwärme, Kühldecke und Beschattung
- Eignung der Praxis als Anlageobjekt
- Baubeginn Herbst 2019, Bezugfertigstellung Anfang 2021



20. SEPTEMBER 2019 STEYRER EINKAUFS NACHT



BIS 22.00 UHR
IN DER ALTSTADT



Modenschauen, Kinderprogramm, französischer Markt und viele Angebote

STADTKULT !STEYR www.stadtkult-steyr.at
www.facebook.com/stadtkultsteyr

BFI STEYR

Medizinische Assistenzberufe (MAB)

MAB - Infoabend__Knr.: 5052
Ordination, Labor, Operation, Obduktion
12.09.2019, Do 18:30 – 20:00

Auswahlmodul MAB__Knr.: 5045
24.09.2019, Di 09:00 – 12:00

Basismodul MAB
08.10.2019 – 23.01.2020, Di, Mi, Do 18:30 – 21:45__Knr.: 5040

Ausbildung Ordinationsassistentz – Lehrgang__Knr.: 5041
04.02.2020 – 17.12.2020, Di, Mi, Do 18:30 – 21:45

Pädagogik

Lehrgang für Kindergartenhelfer/innen - Infoabend__Knr.: 5257
15.10.2019, Di 18:30 – 20:00

Lehrgang für Kindergartenhelfer/innen__Knr.: 5239
28.01.2020 – 22.10.2020, Di, Do 18:30 – 21:45

Kosmetik

Piercen und Tätowieren – Infoabend__Knr.: 5026
24.10.2019, Do 18:30 – 20:00

Lehrgang für das Piercen und Tätowieren__Knr.: 5890
11.11.2019 – 11.05.2020, Mo, Di, 18:00 – 22:00

Alle Details auf www.bfi-ooe.at

Um mehr zu erfahren geben Sie einfach die **Kursnummer** (Knr.)
in unsere **Onlinesuche** (Gleich den perfekten Kurs finden) ein.



Wir begleiten dich.

| service@bfi-ooe.at | BFI-ServiceLine: 0810/004 005

Energie clever nutzen – Teil 25

Geräte zur Raumluftkühlung im Sommer

Der Klimawandel verursacht mittlerweile auch in Österreich immer öfter Tage mit Temperaturen über 30° C, so genannte Hitzetage. Die Folgen: unerträgliche Hitze auch in den Innenräumen und der dringende Wunsch nach Abhilfe.

Einfache Tipps und Tricks

- Tests haben gezeigt: Durch das Anbringen von Sonnenschutzfolien kann die durch die Fenster dringende Wärme-Energie um 50 bis 80 Prozent reduziert werden.
- Zusätzlich und rechtzeitig die Fenster durch Jalousien, Rollos, Vorhänge beschatten.
- Die Fenster erst in den kühlen Abend- und Nachtstunden öffnen.
- Vermeiden Sie besonders während der heißen Tageszeit die Abwärme von Kochherden, Geschirrspülern usw.
- Sorgen Sie für körperliche Erfrischung, indem Sie ausreichend trinken, ein nasses Tuch in den Nacken legen, kühl duschen oder ein kühles (Fuß-)Bad nehmen.

Ventilatoren: geringe Wirkung, aber günstig

Zu den populären Maßnahmen zählt der Einsatz von Ventilatoren im unmittelbaren Aufenthaltsbereich. Die typischen Gerätekosten liegen bei etwa 50 bis 150 Euro.

Vorteile: Dazu zählen vor allem die sehr geringen Anschaffungs- und Stromkosten.

Nachteile: Ventilatoren lüften zwar die Körperabwärme weg, unterstützen die körpereigene Verdunstungskühlung und lassen so die Raumlufttemperatur angenehmer erscheinen, sie kühlen aber nicht aktiv, und auch der di-

rekte Luftstrom und die Zuggefahr werden als störend empfunden.

Mobile Raum-Klimageräte: flexibel, aber relativ ineffizient

Mobile Raum-Klimageräte werden auch als **Monoblockgeräte** bezeichnet. Man unterscheidet **Ein-Kanal-Geräte** (mit Umluftkühlung und einem Abluftschlauch via Fensterspalt zwecks Abfuhr der Motorabwärme) und **Zwei-Kanal-Geräte** (mit zweitem Schlauch zur Außenluftansaugung).

Vorteile: Die Geräte sind nicht raumgebunden und können z. B. tagsüber das Wohnzimmer und nachts das Schlafzimmer kühlen. Die Anschaffungskosten (ca. 300 bis 900 Euro) sind geringer als bei fixen Raum-Klimageräten.

Nachteile: Hohe Stromkosten, relativ laut (oft über 55 dBA) und eher nur für kleine Räume geeignet. Wegen des im Raum entstehenden, leichten Unterdrucks ist von einem gleichzeitigen Betrieb von Monoblockgeräten und Gasthermen (z. B. zur Warmwasserbereitung) unbedingt abzuraten.

Fixe Raum-Klimageräte: teurer, aber effizienter

Diese sogenannten Split-Geräte bestehen aus einem Außengerät (= Kompressor und Außenluftventilator) und einem Innengerät (= Kühleite mit Raumluftventilator), die durch Kältemittelleitungen verbunden sind.

Vorteile: Sie arbeiten effizienter, kostengünstiger und kühlen Räume schneller und meist auch geräuscharmer als Monoblockgeräte.

Nachteile: Anschaffungskosten ca. 1500 bis 3500 Euro inkl. Montage. Wegen des erforderlichen Wanddurchbruchs (Kältemittelleitun-



gen) ist der Einsatz nur im Eigenheim oder mit Vermietergenehmigung möglich.

Darauf sollte man bei Raum-Klimageräten achten:

- Auf die Effizienzklasse am Energielabel und auf das Verhältnis von Kühlleistung zu elektrischer Leistung (je höher desto besser).
- Auf die benötigte Kühlleistung (Richtwert 60 bis 100 Watt pro Quadratmeter je nach Gebäude-Dämmstandard und Sonneneinstrahlung).
- Auf den bevorzugten Einsatz fix installierter und qualitativ entsprechender Split-Geräte mit variabler Kühlleistung (Inverter-Technik).
- Auf die eventuelle Genehmigung einer Split-Anlage seitens der Gemeinde (Lärmschutz, Ortsbild, Denkmalschutz), Vermieter, Nachbarn.
- Auf die Entsorgung des anfallenden Kondensats (Rohrleitung bei Split-Geräten).
- Auf das EU-Verbot klimaschädlicher Kältemittel bei ab 2025 verkauften Klima-Anlagen (zulässig: „R32“ an Stelle von „R410a“).
- Auf die Fernbedienbarkeit von Split-Geräten – meist per Infrarot-Fernbedienung; es werden aber auch schon Bedienmöglichkeiten via WIFI und/oder Handy-App angeboten.
- Auf die Installation von Split-Geräten durch einschlägige Fachbetriebe.
- Auf die richtige Temperatur-Einstellung: Im Sommer sollte die Raumtemperatur maximal 26° C betragen. Achtung: je tiefer desto mehr Stromverbrauch.
- Auf die regelmäßige Geräte-Wartung (insbesondere Filterreinigung bzw. -tausch). Das verhindert die Bildung von Erregern und vermeidet Infektionen.

Stromverbrauch von Geräten zur Raumluftkühlung

Gerät	Kühlleistung [Watt]	Elektrische Leistung [Watt]	Stromverbrauch ⁴⁾ [Kilowattstunden]	Kosten ⁵⁾ [EUR/Jahr]
Ventilator ¹⁾	-	50	25	rd. 6
Monoblockgerät ²⁾	2500	700 bis 1000	350 bis 500	rd. 74 – 105
Splitgerät ³⁾	2500	200 bis 410	100 bis 200	rd. 21 - 42

1) Ventilator dient nur zur Bewegung der Raumluft (keine Kühlleistung).
 2) Mobiles Raumklimagerät mit Abluftschlauch durch Fensterspalt etc.
 3) Splitgerät bestehend aus Innen- und Außengerät bzw. Kältemittelleitungen.
 4) Basis: 500 Betriebsstunden pro Jahr
 5) Annahme: Haushalts-Stromtarif in Höhe von 21 Cent/kWh inkl. Netzgebühren und Steuern

Konsumenten überlegen immer öfter den Einsatz von Geräten zur Raumluftkühlung. Beachten sollte man dabei nicht nur die Anschaffungs- und Stromkosten, sondern auch den Energieverbrauch.



SBS-Energiespargewinnspiel 2019
 Einfach online teilnehmen auf www.stadtbetriebe.at

Ausstellungen

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumsteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Eingebettet in einen ehemaligen Luftschutzbunker, thematisiert der „Stollen der Erinnerung“ die Geschichte Steyrs zur Zeit des Nationalsozialismus. Schauplatz ist der ab 1943 von KZ-Häftlingen errichtete Lambergstollen nahe dem Zusammenfluss von Enns und Steyr. Im Mittelpunkt der Schau stehen die Geschichte des KZ Steyr-Münichholz und das Schicksal von tausenden Zwangsarbeiterinnen und -arbeitern. Im Stollen herrschen Temperaturen um die 10° Celsius, entsprechende Kleidung wird empfohlen. **Öffentliche Führungen:** Jeden Samstag um 15 Uhr. Treffpunkt beim Museum Arbeitswelt.

Anmeldung: anmeldung@museum-steyr.at, Tel. 07252/77351. **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am 13. September von 14 bis 17 Uhr geöffnet; **Eintritt:** 7 Euro (ermäßigt 5 Euro). **Infos:** www.museum-steyr.at

Bis 22. Dezember Di–So | 9–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Arbeit ist unsichtbar

In der Ausstellung wird gezeigt, wie sich die Arbeit in den vergangenen 150 Jahren verändert hat und wie arbeitende Menschen auf diese Veränderungen reagiert haben, welche Handlungsspielräume sie hatten und wie sie diese genutzt haben. Für die Besucher gibt es eigene Raum- und Hörerlebnisse, Miniaturwelten, die den Weg des Erzes vom Erzberg bis nach Steyr zeigen, und für Kinder eine eigens entwickelte Erzählung. Bei Groß und Klein beliebt ist der Museums-Roboter Pepper, der Besucher über die neuesten technischen Entwicklungen in der Arbeitswelt und deren Auswirkungen auf die Gesellschaft aufklärt. **Infos:** www.museum-steyr.at

13. September bis 3. November

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Neighbourhood Report |

Homo otiosus | Nature Moments

Drei Ausstellungen laufen parallel in der Schlossgalerie. Im Mittelgeschoß stellen mit Dr. Leopold Kogler elf Künstler aus: Richard Juritsch, Ernest A. Kienzl, Alois Mosbacher, Florian Nährer, Frenzi Rigling, Franz Schwarzingler, Gerlinde Thuma, Josef Trattner, Martin



Am 15. September bieten Martin Spengler & die foischn Wiener im Steyrer Dunklhof Musik, die ihre Wurzeln, wie der Jazz und seine Kinder, tief im 19. Jahrhundert hat, beim Blues eines Franz Schubert etwa. Im Bild (v. l.): Marko Zivadinovic (Knopfharmonika), Martin Spengler (Gitarre, Gesang), Manuela Diem (Gesang) und Manuel Brunner (Kontrabass). Ausweichquartier bei Schlechtwetter: Museum Arbeitswelt, mittlerer Saal

Veigl, Manfred Wakolbinger und Robert Zahornicky. Im Kellergeschoß stellen Robert Haider und Günther Schafellner zusammen ihre Werke aus. **Vernissage:** Do, 12. September, 19 Uhr

Bis 31. Oktober Mo–Fr | 8–20 Uhr

Arbeiterkammer Steyr, Redtenbachergasse 1a

2018 erfolgreich prämiert

Jahresausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungen

Jeden Do und Sa 20 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

Jeden Sa und So

im August und September

Steyr/Lokalbahnhof, Grünburg

Fahrten mit der Steyrtal-Museumsbahn

Sa im August: ab Steyr/Lokalbahnhof um 14 und 18.30 Uhr, ab Grünburg um 11 und 17 Uhr. **Sa im September sowie So im August und September:** ab Steyr/Lokalbahnhof um 10, 14 und 18.30 Uhr, ab Grünburg um 8.30, 12 und 17 Uhr.

Infos und Buchung: Tel 0676/5368717, info@steyrtalbahnhof.at, www.steyrtalbahnhof.at

20. August Di | 19 Uhr

Schloss Rosenegg

Internationaler Musiksommer Schloss Rosenegg

Die junge italienische Violinistin Gaia Trionfera spielt Werke von Prokofieff, Ravel und Schumann. **Karten** sind unter Tel. 07252/46551 oder an der Abendkasse erhältlich.

23. August Fr | 14.30 Uhr

Bibliothek im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Ferienaktion für Kinder ab 3 Jahren

Warten auf Goliath

Die Geschichte eines kleinen Bären, der auf seinen Freund wartet. Im Anschluss: Perlen fädeln mit den Kindern. Der Eintritt ist frei.

23. August Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit dem Musikverein St. Ulrich

Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.

24. August Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 31. August

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang

Verborgene Innenhöfe

Viele Häuser am Stadtplatz und in Steyrdorf verfügen über verborgene Innenhöfe aus der Spätgotik oder Renaissance. Sie ziehen die Besucher in ihren Bann und laden zum Entspannen ein. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

24. August Sa | 19 Uhr

Schloss Rosenegg

Internationaler Musiksommer

Schloss Rosenegg

Ernst Kovacic (Violine) und Mathilde Hoursiangou (Klavier) spielen Werke von Prokofieff, Mozart, Grieg u. a. aus ihrem großen klassisch-romantischen Repertoire. **Karten** sind unter Tel. 07252/46551 oder an der Abendkasse erhältlich.

30. August Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg
Schlosskonzert mit dem Musikverein Reichraming

Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei.

31. August Sa | 21.30 Uhr

weiterer Termin: 7. September, 20 Uhr
Hohe Dirn, Beobachtungsort
Sternfreunde Steyr

Astronomischer Beobachtungsabend
Nur bei Schönwetter, unter Tel. 0664/6212018 kann man sich bis 16 Uhr informieren, ob der Termin stattfindet. Terminänderungen und zusätzliche Termine werden auf der Homepage www.sternfreunde-steyr.at bekanntgegeben.

3. September Di | 19 Uhr

Marienkirche Steyr
Benefizkonzert des Clubs 41 Styria im Zuge des Kalkalpen-Kammerkonzert-Festivals
Simply Quartet
Danfeng Shen (2. v. li.) und Xiang Lu (re.) bilden mit dem norwegischen Cellisten Ivan Va-



Foto: Hongsyu Zhu

lentin Hollup Roald (2. v. re.) und der österreichischen Geigerin Antonia Rankersberger (li.) eine internationale Konstellation. Programm: J. Haydn – Streichquartett D-Dur, op.76, Nr. 5, C. Nielsen – Streichquartett op.44, F. Schubert – Streichquartett d-Moll, D 810 „Tod und das Mädchen“. Der Erlös kommt wohltätigen Zwecken zugute. **Karten** zu 15 Euro (Abendkasse 18 Euro) gibt es unter Tel. 0676/9165165 oder per E-Mail an office@steyr-touristik.at.

6. September Fr | 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus
Kulinarische Stadtführung
Kulturgenuss am Zusammenfluss

Die erste Station ist der Hof des Stalzerhauses, wo einst Franz Schubert weilte. Der Spaziergang führt über den malerischen Stadt- platz zum Schloss Lamberg und weiter in den Wehrgraben zum Arbeiterwirthshaus im Museum Arbeitswelt. Entlang der Seitenarme des Steyr-Flusses gelangt man zum Zusammen-

fluss von Enns und Steyr und zu einer kleinen Lehmhöhle, die höchstwahrscheinlich seit der Gründung des Jesuitenklusters den unterirdischen Zugang vom Fluss zum Kloster sicherte. **Preis** (inkl. Menü): 41 Euro pro Person. **Anmeldung** bis drei Tage vor dem Termin im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

7. September Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 14. September
Treffpunkt: Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang
Im Zeitraffer durch Steyr

Die Teilnehmer ergründen die Entwicklung der ersten Sonnenuhren bis zum Herrschaftszeiten kirchlicher Turmuhren und Kontrolluhren der Industrialisierung. Außerdem werden die Chronogramme der Stadtpfarrkirche gelöst, und die Bedeutung der Zeit für Glaube, Tod und Ewigkeit wird erklärt. Nach dem Besuch im Eisenuhren-Museum ist der Spaziergang über den Stadtplatz bis in die Michaelerkirche neben der historischen Zeitnehmung auch den bewegten Zeiten der mehr als tausend-jährigen Stadt Steyr gewidmet. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

7. September Sa | 17–23 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergerasse 4
Wein- und Kunstmesse
Susanne Döberl und Hapé Schreiberhuber laden zur Messe „Wein & Kunst“ ein. **Eintritt** (inkl. Weinverkostung): 12 Euro, Musik: Martina Kremsmayr; Vernissage: Caroline Vlasek

8. September So | 11–12.30 Uhr

weiterer Termin: 13. Oktober
Evangelische Pfarre, Bahnhofstraße 20
Bücher-Fundgrube

8. September So | 18.30 Uhr

Treffpunkt: Stadtpfarrkirche
Lichterprozession zu Mariä Geburt
Der Prozessionsweg führt über die Pfarrgasse zur Marienkirche, dann weiter über den Stadt- platz, durch die Enge Gasse, über Zwischen-



Foto: Jerjko Malfiner

brücken zur Michaelerkirche. Hier wird um 19.30 Uhr die Abschlussmesse gefeiert. Musikalische Gestaltung: Lobpreis Team „Praise and Adoration“; Agape im Anschluss. Leitung der Prozession durch Pater Bernhard Vosicky, Subprior des Stiftes Heiligenkreuz. Teilnehmen an der Prozession wird auch Pater Ransom Pereira, Pfarradministrator der Pfarre Steyr-St. Michael.

11. September Mi | 15 Uhr

Reithoffer-Saal, Pyrachstraße 7
Die Puppenkistlbühne Linz-Urfahr präsentiert **Die verschwundene Schultüte**
Der Sepperl ist ein Schulanfänger und will dem Kasperl seine Schultüte zeigen, die er zu Schulbeginn bekommen hat. Irgendwie verpassen sich die beiden und plötzlich ist auch die Schultüte verschwunden. Für Kinder ab 3 Jahren. **Karten** zu 5,50 Euro gibt es in allen oberösterreichischen Raiffeisenbanken.

15. September So | 9–11 Uhr

Sportheim Münchenholz, Schuhmeierstraße 2a
Flohmarkt für Kinder- und Babyartikel
der Kinderfreunde Münchenholz für Selbstver- käufer. **Anmeldung** unter Tel. 0650/4144035 oder an thomas.kaliba@kinderfreunde.cc.

15. September So | 11 Uhr

Dunklhof, Kirchengasse 16
Einlass ab 10.30 Uhr | bei Schlechtwetter im Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7
Draußen im Steyrdorf | Konzert
Martin Spengler & die foischn Wiener
Nach „die liebe da dod und de aundan gfrasta“ sowie „vü föd ned“ stellt nun das dritte Album „ummi zu dia“ in jeder Hinsicht eine Steigerung dar, denn die Poetik von Martin Spengler ist im mittlerweile großen Feld der umgangssprachlichen österreichischen Popdichtung nach wie vor einzigartig in ihrer Qualität. Sie ist von einer sprachlichen Virtuosität, welche die Melancholie Wiens einfängt. Die Lieder von Martin Spengler & die foischn Wiener tanzen mehr denn je – sie jublieren und raunzen, schmeicheln und schimpfen, sie wärmen, verletzen und überraschen vor allem. Das ist auch zuweilen komödiantisch, doch niemals derb und immer von einer ungeheuren Brillanz der Sprache, von einer Feinheit im Detail durchdrungene Wiener Weltmusik. Souliges Singer-Songwritertum, das stilistisch zwischen Wienerlied, Blues, Jazz, Pop, Walzer und Bossa Nova keine Grenzen mehr aufbaut. Präsentiert wird das Konzert von Atteneder Grafik Design, Gerda+Oliver Wagner, Mayr-Bau und dem Museum Arbeitswelt. Eintritt: freiwillig; Sitz selber mitbringen!

15. September So | 11–18 Uhr

Reindlgutstraße 1a
Tag der offenen Tür der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten
11 Uhr: Vortrag „Wege aus einem sinnlosen

Was?
Wann?
Wo?

Kranksein"; **14 Uhr:** Vortrag „Wer sind die Adventisten? – Eine Kirche stellt sich vor“; **16 Uhr:** „Warum die Medizin dringend über den Tellerrand schauen muss“. Referenten: Dr. Ariel E. Noltze (Wien), Christian Grassl (Pastor und Seelsorger). Weiters wird es u. a. Info-Stände mit Blutdruckmessung, vegetarischen Kostproben, einen Bücherstand, einen Bazar für ein Schulprojekt in Togo (Afrika), Lagerfeuer und Steckerlbrot geben. Der Eintritt ist frei.

19. September Do | 15.30 Uhr

Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Leharstraße 24

Erntedank- und Kürbisfest

im Alten- und Pflegeheim Münchenholz

Mag. Franz Benezeder, Pfarradministrator der Pfarre Steyr-Münchenholz, wird die Erntedank-Messe gestalten. Für das leibliche Wohl gibt es u. a. Kürbissuppe und Kürbiskartoffel-nudeln sowie diverse Getränke.

Vorschau

20. September Fr | 18–22 Uhr

Steyrer Innenstadt, City Point, Hey! Steyr

Lange Einkaufsnacht

Neben Modeschauen mit den aktuellsten Herbst-Trends, Gewinnspielen und französischen Klängen wird parallel zur Einkaufsnacht auf dem Steyrer Stadtplatz der Provence-Markt stattfinden. Auch Roland Prandstätter „Roland kocht“ wird beim Leopoldibrunnen wieder den Kochlöffel schwingen.



Die Steyrer Volksbühne führt ab 21. September im Alten Theater wieder ein Stück auf. In der Komödie „Cash – und ewig rauschen die Gelder“ gerät das trickreich aufgebaute Lügengebäude eines glücklichen Beziehers von vielfältigen Leistungen des Sozialstaats gehörig ins Wanken. Auf dem Foto: Gottfried Reiger (Eric Swan) und Edda Diwald (Mrs. Jenkins).

21. September Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 28. September

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang

Das alte Steyrdorf

Die Teilnehmer begeben sich bei diesem Rundgang mit einem Lebzelter und seiner Frau auf die Spuren längst vergessenen Handwerks. Malerische Gässchen und alte, traditionsreiche Gebäude werden erkundet.

Anmeldung bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

21. September Sa | 19.30 Uhr

weitere Termine: 28. 9. | 19.30 Uhr, 29. 9. | 17 Uhr, 4./5. 10. | 19.30 Uhr, 6. 10. | 17 Uhr
Altes Theater Steyr

Komödie mit der Steyrer Volksbühne

Cash – und ewig rauschen die Gelder

Boulevardkomödie von Michael Cooney; Regie: Helmut Boldog.

Inhalt: Ein ehemaliger Angestellter der Stadtwerke hat plötzlich keinen Job mehr und bringt es nicht übers Herz, seiner Frau davon zu erzählen. Um seine Existenz zu sichern, versucht er, den Sozialstaat auszutricksen. Doch das aufgebaute Lügengebäude beginnt gehörig zu wanken, als unerwartet eine Beamtin des Sozialamtes auftaucht. Jede Menge Situationskomik, Verwechslungen, Betrügereien, Männer in Frauenkleidung – das sind die Erfolg versprechenden Zutaten für dieses Theaterstück.

Karten zu 18/16/12 Euro sind in allen Raiffeisenbanken sowie über Ö-Ticket erhältlich; Restkarten an der Abendkasse. **Infos:** www.steyrer-volksbuehne.at

21. und 22. September Sa, So

Sa | ab 12 Uhr, So | ab 10 Uhr

Löschzug 2 der FF Steyr, Wieserfeldplatz

Steyrdorfer Oktoberfest

Samstag: Feuerlöscher-Überprüfung von 10 bis 12 Uhr; Musik ab 19 Uhr mit den „Breiti's“.

Sonntag: Frühschoppen um 10 Uhr mit dem Musikverein Behamberg; 11 Uhr: Bieranstich mit Bürgermeister Gerald Hackl; 15 Uhr: Preisverlosung. An beiden Tagen gibt es u. a. Weißwurst mit Brezen, Stelzen, Hendl, Bratwürstel, Pizza. Der Eintritt ist frei.

26. September Do | 15.30 Uhr

TIC Steyr, Im Stadtgut A1

Ist mein Unternehmen sicher genug?

In den Fokus gerückt wird bei der Info-Veranstaltung der Zusammenhang zwischen Management und IT-Sicherheit. Die Teilnahme ist kostenlos, um **Anmeldung** auf www.smartinnovation-steyr.at wird ersucht.

28. September Sa | 20 Uhr

Stadttheater Steyr

Servus Peter – Eine Hommage an Peter Alexander

Die Idee für das Musical, das im Biergarten des „Weißen Rössl“ am Wolfgangsee spielt, hatte der Entertainer und gebürtige Steyrer Peter Grimberg. Mit Kollegen, u. a. der Sopranistin Iva Schell als Rösslwirtin, präsentiert er live die gute alte Zeit der Unterhaltungskunst. Die Charaktere lassen Erfolge von Peter Alexander, Caterina Valente, Bill Ramsey, Trude Herr oder Heinz Erhardt erklingen. **Karten** zu 35/30/25 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-Call-Center 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich.

Kutsam

Wo Mode zum Erlebnis wird!



KINDER-PROGRAMM

FOOD AND DRINKS

MODENSCHAU
Styling Corner und Fotobox

UND VIELES MEHR

JUBILÄUMS-FEST

13. und 14. Sep.
im Modehaus Kutsam
BAD HALL

20. und 21. Sep.
im Modehaus Kutsam
ST. VALENTIN

Mehr dazu unter
www.kutsam.at/60jahre



24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



WANNE RAUS – DUSCHE REIN ... DENN IHR BAD SOLL SICHER SEIN.

- **HÖCHSTE QUALITÄT**
Ein Leben lang Freude am Badezimmer
- **MASSGEFERTIGTER UMBAU IN 24 STUNDEN**
Das Bad ist in kürzester Zeit wieder verwendbar
- **EINFACHE REINIGUNG**
Geringer Aufwand durch fugenlose Wandpaneele
- **FREIHEIT STATT BARRIERE**
Schwellenloser, rutschfester Einstieg in die Dusche
- **EIN ANSPRECHPARTNER**
Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt
- **BESTE BERATUNG**
Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause

NACHHER

VORHER



vorher: Badewanne mit hohem Einstieg
nachher: Barrierefreie, rutschfeste Dusche

BEREITS ÜBER 12.000 ZUFRIEDENE KUNDEN!

JETZT ANRUFEN UND TERMIN VEREINBAREN!

☎ **0800 20 22 19 (GRATIS)**

ODER UNTER **0676 977 22 03**

Ihre Badexperten Manfred Häidler
und Bernhard Mayrhofer
beraten Sie gerne.



Ihre regionalen viterma Fachbetriebe
hmh Haustechnik GmbH und Vitalteam Bau GmbH
info@viterma.com | www.viterma.com

GEMEINSAME LÖSUNGEN?



**Du liebst Herausforderungen und hast Teamgeist?
Du willst etwas greifbares, nutzbares, wirtschaftliches schaffen?**

Starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von SpezialistInnen mit Standorten in Sierning, München und Stuttgart. Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer sowie für die Maschinenbau- und Elektronikindustrie. Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger unter bewerbung@bitter.at.

Bitter GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning | www.bitter.at



... von Technik begeistert!



GRILLABEND mit Live Cooking und Live Musik

jeden Mittwoch, Juli & August 19
ab 18:00 Uhr, bei jedem Wetter

Chefin Regina Baumgartner singt und musiziert
gemeinsam mit Gerhard Meidl und Andreas
Kelcher.

Spezialitäten vom Grill:

Garnelen, Calamari, Halumi, frischer Fisch,
Burger (auch glutenfrei), Ribs, Steaks etc.

Reservierungen unter:

Tel.: 07252/52184

office@christkindlwirt.at, www.christkindlwirt.at



Foto: privat

Anfang August fand zum 49. Mal das Minigolf-Turnier um den Steyrer Panther statt – auf dem Foto (von links): Gemeinderätin Rosa Hieß, Wolfgang Wagner, Dominic Decker, Saara Talja, Fritz Sinnhuber, Maria Münnich, Brigitte Sinnhuber, Helmut Reitmayr, Mario Dangl.

Minigolf: 49. Turnier um Steyrer Panther

Am 3. August wurde zum 49. Mal das Turnier um den Steyrer Panther auf der Minigolfanlage Steyr-Resthof durchgeführt. Bei gutem Wetter konnten alle drei Durchgänge gespielt werden. Elf Vereine nahmen am Bewerb teil, den Mannschafts-Sieg holte sich diesmal das Team Polizeisportvereinigung Steyr mit Elfriede Herzog, Wolfgang Wagner, Helmut Reitmayr, Dominic Decker und Mario

Dangl vor dem Minigolf-Sportclub Steyr und dem Minigolfverein Enns. Bei den Damen siegte Saara Talja, bei den Herren gewann Mario Dangl, beide von der Polizeisportvereinigung Steyr. Die weiteren Sieger: Stefanie Seifert (Schüler), Brigitte Sinnhuber (Seniorinnen 2), Friedrich Sinnhuber (Senioren 2), Helmut Reitmayr (Senioren 1).

Sportvereine können ihre Termine melden

Sportvereine, die ihre Veranstaltungen im Amtsblatt veröffentlichen möchten, können die Daten an die Fachabteilung für Schule

und Sport melden: per E-Mail an sport@steyr.gv.at oder Fax 07252/575-372.

Hallenbad-Saison startet am 9. September

Das städtische Freibad an der Haratzmüllerstraße ist noch bis 8. September bei Badewetter täglich von 9 bis 19.30 Uhr geöffnet. Einen Tag darauf, am 9. September, startet die Hallenbad-Saison.

Die **Öffnungszeiten**: Dienstag bis Samstag von 9.30 bis 21 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Montags – auch an Feiertagen – ist das Hallenbad geschlossen. **Solarium und Infrarotkabine** sind während der Öffnungszeiten in Betrieb.

Die **Sauna** hat an folgenden Tagen geöffnet: für Damen Mo von 13 bis 22 Uhr, Mi und Do von 9.30 bis 22 Uhr, für Herren Di und Fr von 9.30 bis 22 Uhr. Die gemischte Sauna ist samstags von 9.30 bis 21 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr in Betrieb.



194.700 Euro für Betreuung in Steyrer Schulen

Für Nachmittags- und Freizeitbetreuung in Steyrer Schulen gibt die Stadt 194.700 Euro aus.

Der Stadtsenat hat bereits 31.600 Euro freigegeben. Die restliche Summe wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Sportterminkalender August/September



Termin	Zeit	Sportart	Veranstaltung Verein Gegner	Ort
30. August und 1. September		Reiten	Dressurturnier Reitclub Steyr	Reitclub Steyr, Hausleitner Straße 16a
31. August und 7. September	15 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr vereinsinterne Meisterschaft	neben Sportheim Ennsleite
14. September	10 Uhr	Laufen	Stadtgut-Steyr-Ultralauf-Event 3-h- & 6-h-Lauf, 4er- & 10er-Staffel, Kids-Run und Charity-Aktion ASKÖ Laufwunder Steyr	Im Stadtgut A1

Veranstaltungsvorschau

5. Oktober	11 Uhr	Schwimmen	Stadtmeisterschaft im Schwimmen FA Schule und Sport ASKÖ Schwimmclub Steyr	Hallenbad Steyr, Haratzmüllerstraße 126
5./6. Oktober	13/9 Uhr	Leichtathletik	47. Steyrer Stadtmeisterschaft im Int. Zehnkampf und 57. Heinz-Mayr-Zehnkampf FA Schule und Sport LAC Amateure Steyr	Sportanlage Rennbahnweg

**AB 1. März
NEU auf der
ENNSLEITE**

Erste Steyrer Maishendl GRILLEREI

Von Amon Erich



Vor der Pfarre Ennsleite
Arbeiterstraße 15
4400 Steyr

Jetzt gleich vorbestellen:
+43 (0) 660 7040 602

Erste Steyrer
Maishendlgrillerei

Arbeiterstraße

Ennsleite

Damberggasse



JEDEN FREITAG

von 9:00 - 16:00

Die Angst vor dem Ungewissen nehmen

Geburtsvorbereitung im Steyrer Spital

Die erste Geburt wirft für die werdende Mutter viele Fragen und Unsicherheiten auf. Die daraus entstehenden Ängste sind schlechte Begleiter für die bevorstehende Kraftanstrengung. Daher legen die Hebammen am Landeskrankenhaus (LKH) Steyr bei der Geburtsvorbereitung ganz besonderes Augenmerk darauf, diese Ängste zu nehmen oder zumindest nicht zu groß werden zu lassen.

Marianne Grüllenberger arbeitet seit rund 25 Jahren am LKH Steyr als Hebamme und hat in dieser Zeit schon 2500 Babys auf die Welt geholfen. „Wesentlich ist, wie man mit Ängsten vor der Geburt umgeht und dass man ihnen nicht zu viel Raum lässt“, weiß sie aus langjähriger Erfahrung. Die erste Schwangerschaft ist mit sehr viel Neuem und Ungewissem verbunden, und in dieser Zeit braucht es daher neben kompetenter Information viel Einfühlungsvermögen und Empathie. Vor allem der Gedanke an die Geburt lässt viel Raum zum Spekulieren, Sinnieren und Schüren von Ängsten. „Hier ist es wichtig, zuverlässige Informationen bezüglich Schwangerschaft und Geburt einzuholen und diese in einem überschaubaren Rahmen zu konsumieren, denn in diesem Fall gilt das Motto: Weniger ist mehr. Durch viele Infos aus dem Internet werden Erstgebärende oftmals sehr irritiert und verwirrt“, erklärt Marianne Grüllenberger.

Jede Geburt ist individuell

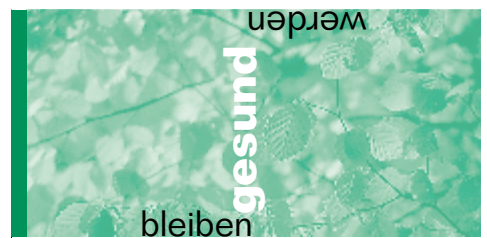
Das Credo der Geburtshelferinnen am LKH Steyr, wo jährlich rund 1100 Babys zur Welt

kommen, lautet: Eine Geburt ist nicht planbar und verläuft stets individuell und persönlich. Insofern helfen keine „Geburtsgeschichten“ aus dem Bekannten- und Freundeskreis oder dem Internet.

Diese Geschichten führen eher zu Stress, Angst und Druck, und es ist daher von großer Wichtigkeit, niemals Geburten untereinander zu vergleichen. Jede Gebärende hat ihre eigene, persönliche Geburtsgeschichte. Das LKH bietet zur Geburtsvorbereitung die entsprechenden Kurse, Kreißzimmerführungen und Storchenpartys an. Ganz besonders achten die Steyrer Hebammen jedoch darauf, auf die Ängste der werdenden Mütter einzugehen. Beratung gibt es für die schwangeren Frauen über die Hebammen-Hotline 050 554 66-23900 oder direkt in der Schwangerenambulanz, der Hebammensprechstunde oder der Stillambulanz.

Grundsätzliche Tipps für werdende Mütter

Gemeinsam mit der leitenden Hebamme Elisabeth Gruber hat Marianne Grüllenberger die wesentlichen Ratschläge für Schwangere zusammengefasst. „Man sollte sich Gutes tun: ausgewogene Ernährung, Bewegung, frische Luft, Ruhe, positives Umfeld, Gespräche“, so die Tipps der Expertinnen. Von besonderer Bedeutung ist, dass die werdenden Mütter die Angst während der Schwangerschaft und der Geburt zulassen, den Schmerz integrieren und den Widerstand loslassen können. Die Angst ist eine konstan-



Elisabeth Gruber (links) und Marianne Grüllenberger sind Hebammen am LKH Steyr. Sie helfen werdenden Müttern, sich auf die Geburt vorzubereiten, gehen auf ihre Ängste ein und beraten die schwangeren Frauen.

te, aufdringliche Begleiterscheinung, die nicht einfach abgeschüttelt werden kann. „Die Freude über das kommende Ereignis sollte überwiegen“, weiß Elisabeth Gruber, „wenn die Ängste überhandnehmen, dann sollte man das rechtzeitig aufzeigen und ansprechen.“ Die erfahrenen Hebammen am LKH Steyr wissen dann, wie man damit umgeht.

Zwei neue Primare am LKH Steyr

Ende August erhält das Klinikum mit Dr. Oliver Wagner einen neuen Leiter der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde am Klinikstandort Steyr. Mit 1. September 2019 übernimmt Dr. Adam Dinnewitzer die Leitung der Abteilung für Chirurgie an den beiden Klinik-Standorten Kirchdorf und Steyr.

Dr. Oliver Wagner (50) ist gebürtiger Steyrer und studierte an der Medizinischen Universität Wien, wo er 1995 promovierte. Seine Facharztausbildung absolvierte er an der Landes-Frauen- und -Kinderklinik Linz. Seit dem Abschluss seiner Facharztausbildung ist er als Oberarzt an der Neonatologischen Intensivstation am Med Campus IV des Kepler Universitätsklinikums tätig. Oliver Wagner ist verheiratet, Vater zweier Kinder und lebt in Steyr.



Foto: KUK

Dr. Wagner folgt Prim. Dr. Josef Emhofer, der in den wohlverdienten Ruhestand tritt.

Dr. Adam Dinnewitzer (53) studierte an der Meduni Wien, wo er 1993 promovierte. Seine Facharztausbildung absolvierte er am St. Johanns-Spital Salzburg und im UKH Salzburg. 2005 wurde er Oberarzt an der Abteilung für Chirurgie der PMU Salzburg (LKH Salzburg) und 2013 leitender Oberarzt für Koloproktologie. Seit 2015 ist er Stellvertreter des Abteilungsleiters an der Universitätsklinik für Chirurgie an der PMU Salzburg, eine Funktion, die er bis dato ausübt. Adam Dinnewitzer ist verheiratet, Vater von drei Kindern und lebt mit seiner Familie in Salzburg.



Foto: privat

Selbsthilfegruppe für Trauernde

Der Tod eines nahe stehenden Menschen ist ein schmerzvoller Verlust. Hier bietet die **Trauergruppe** des Mobilien Hospizes der Caritas Steyr an, in einer Runde von Betroffenen der persönlichen Trauer nachzuspüren, heilsame Ausdrucksformen zu finden und wieder den Schritt ins Leben zu wagen. Auf Wunsch werden auch Einzel-Trauerbegleitungen angeboten.

Die Treffen finden **jeden dritten Donnerstag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr** im Haus Leopold-Werndl-Straße 11 statt. Die **nächsten Termine**: 19. September, 17. Oktober, 21. November und 19. Dezember. Mehr Informationen unter Tel. 0676/ 87762495 oder auf www.hospiz-caritas.at.

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

August	September
1... Montag, 19.	4... Sonntag, 1.
2... Dienstag, 20.	5... Montag, 2.
3... Mittwoch, 21.	6... Dienstag, 3.
4... Donnerstag, 22.	7... Mittwoch, 4.
5... Freitag, 23.	8... Donnerstag, 5.
6... Samstag, 24.	9... Freitag, 6.
7... Sonntag, 25.	10... Samstag, 7.
8... Montag, 26.	1... Sonntag, 8.
9... Dienstag, 27.	2... Montag, 9.
10... Mittwoch, 28.	3... Dienstag, 10.
1... Donnerstag, 29.	4... Mittwoch, 11.
2... Freitag, 30.	5... Donnerstag, 12.
3... Samstag, 31.	6... Freitag, 13.
	7... Samstag, 14.
	8... Sonntag, 15.
	9... Montag, 16.
	10... Dienstag, 17.
	1... Mittwoch, 18.
	2... Donnerstag, 19.
	3... Freitag, 20.
	4... Samstag, 21.
	5... Sonntag, 22.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An Wochentagen ab 14 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten** von 9 bis 11.30 sowie 17.30 bis 19 Uhr im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

August	Adresse	Telefon
24.–25. Dr. Andras Szitha	Sierning, Neustraße 7	07259/4255
31. ZÄ Maria Priester	Garsten, Klosterstraße 15	07252/47288
September		
1. ZÄ Maria Priester	Garsten, Klosterstraße 15	07252/47288
7.–8. Dr. Werner Hagmayr	Wolfert, Kirchenplatz 9	07253/7577
14.–15. Dr. Gregor Ley	Steyr, Preuenhieberstraße 5	07252/53777
21.–22. Dr. Gerald Frey	Bad Hall, Kirchenplatz 1	07258/2649

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Anton-Plochberger-Straße 2	07252/73513
2 Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 8	07252/53577
3 St.-Berthold-Apotheke (mittags geöffnet)	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	07252/53131
4 Apotheke Münichholz	Wagnerstraße 8	07252/73583
4 Apotheke zur Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/2210
5 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	07252/54482
5 Steyrtal-Apotheke (mittags geöffnet)	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/5900
6 Alte Stadt-Apotheke (mittags geöffnet)	Stadtplatz 7	07252/52020
7 Löwen-Apotheke	Enge Gasse 1	07252/53522
8 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	07252/72018
9 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	07252/86402
10 Gründberg-Apotheke (mittags geöffnet)	Sierninger Straße 174a	07252/77267

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, **Amtsgebäude Reithoffer**, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Altenheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Altenheim Münichholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Altenheim Ennsleite**, Steinbrecherring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Altenheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke**

- inkl. **Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münichholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr.
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at.
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erst-anmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **TelefonSeelsorge und ElternTelefon**, Tel. 142, rund um die Uhr, vertraulich, kostenlos.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.

- **Krisenhilfe OÖ**, rund um die Uhr, Tel. 0732/2177; Bündnis für psychische Gesundheit, Tel. 0810/977155; psychosoziale Beratungsstelle Steyr, Schiffsmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13–16 Uhr, Stelzhamerstr. 6.
- **Gewaltschutzzentrum OÖ**, kostenlose Beratung bei Gewalt im sozialen Nahraum und bei Stalking, Di und Do in Steyr, Terminvereinbarung unter Tel. 0732/607760.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **KOBV – Der Behindertenverband**, Sprechtag jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 9–11 Uhr, Industriestraße 7, Tel. 0660/6239325.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456.

REGO immo

WOHNEN IM GRÜNEN WOLFERN

- Großzügige Loggien, Terrassen oder Eigengärten
- Barrierefrei → Tiefgarage
- 3- und 4-Zimmer-Wohnungen



Interesse geweckt? Kontaktieren Sie uns: +43 676 525 24 17 . office@regoimmo.at . www.regoimmo.at

Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

5 weg oder Geld zurück!

Individuelle Nachhilfe für Lernen mit Spaß • Qualifizierte Nachhilfelehrer
Größte Flexibilität für bessere Lernergebnisse • Bessere Noten

Testen Sie uns!



Schon ab
8,70 €
pro Unterrichtsstunde (45 Min.)

STEYR Pachergasse 1
Tel 07252 45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

*Anmeldung erfolgt nur bei telefonischer Beratung. Alle Tarifkategorien gelten nur bei schriftlicher Anmeldung.
© 2018 Schülerhilfe Österreich. Alle Rechte vorbehalten. Schülerhilfe ist eine eingetragene Marke der Schülerhilfe Österreich. In allen anderen Ländern sind ebenfalls die Markenrechte geschützt. Alle Rechte vorbehalten.



KLIPP SCHNITT HURRA

GÜLTIG BIS 24.8.2019

-30% AUF ALLE KURZHAARSCHNITTE

13,50 statt 19,30 **Kurzhaarschnitt**
(klassischer Herrenhaarschnitt)

9,70 statt 13,90 **Maschinenhaarschnitt**

Öffnungszeiten KLIPP Salon

- Steyr (Ennser Str. 29)
- Dietach (Fachmarkttring 2)
- Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
- Sa: 8.00 - 16.00 Uhr
- HEY! Steyr (Anton-Plochb.-Str. 2)
- Mo - Fr: 8.30 - 18.00 Uhr
- Sa: 8.30 - 16.00 Uhr

Friseurbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

30
JAHRE

KLIPP
UNSER FRISÖR



Nationalratswahl am 29. September 2019

Gemeindewahlbehörde Steyr beim
Magistrat der Stadt Steyr

Kundmachung

über Verfügungen der Gemeindewahlbehörde

Gemäß den §§ 52–59 sowie 72 und 73 der
Nationalratswahlordnung 1992 idgF. wird ver-
fügt:

1. Wahlort und Wahllokale:

Der Bereich der Stadt Steyr wird gemäß dem
Wahlsprengelverzeichnis, aus welchem auch
die Wahllokale hervorgehen, in 61 Wahlsprengel
unterteilt. Die zu den Sprengeln gehören-
den Häuser sowie die Wahllokale sind aus
dem an der Amtstafel im Rathaus, Stadtplatz
27 befindlichen Aushang sowie auf der Stey-
rer Homepage www.steyr.gv.at – Nationalrats-
wahl ersichtlich.

Wahllokal für Wahlkartenwähler:

Wahlkartenwähler können in nachstehenden
Wahllokalen

- Alten- und Pflegeheim Tabor, Gottfried-
Koller-Straße 2 – Wahlsprengel 060
 - Alten- und Pflegeheim Ennsleite, Leopold-
Steinbrecher-Ring 9a – Wahlsprengel 093
 - Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Lehar-
straße 24 – Wahlsprengel 204
- ihr Stimmrecht ausüben.

Wahllokale für Körperbehinderte:

Als barrierefrei erreichbare Wahllokale für
körperbehinderte Personen werden die Wahl-
lokale in den Alten- und Pflegeheimen

- Tabor, Gottfried-Koller-Straße 2 – Wahl-
sprengel 060,
- Ennsleite, Leopold-Steinbrecher-Ring 9a
– Wahlsprengel 093,
- Münchenholz, Leharstraße 24 – Wahlsprengel
204 bestimmt.

Besondere Wahlsprengel:

Für die Ausübung des Wahlrechtes von Pfleg-
lingen in Heil- und Pflegeanstalten werden
drei besondere Wahlsprengel eingerichtet:

- Wahlsprengel 060
Wahllokal: Alten- und Pflegeheim Tabor –
für die bettlägerigen Bewohner dieses
Heimes
- Wahlsprengel 093
Wahllokal: Alten- und Pflegeheim Ennsleite
– für die bettlägerigen Bewohner dieses
Heimes
- Wahlsprengel 204
Wahllokal: Alten- und Pflegeheim Münich-
holz – für die bettlägerigen Bewohner die-
ses Heimes

Auslandsösterreicher:

Im Ausland lebende Wahlberechtigte sind
generell im Wahlsprengel 010 wahlberechtigt.

Besondere Wahlbehörden:

Für die Ausübung des Wahlrechtes durch
bettlägerige oder in ihrer Freiheit beschränkte
Wahlkartenwähler wird im Bereich der Stadt
Steyr eine besondere Wahlbehörde eingerich-
tet.

Für die Feststellung des Wahlergebnisses der
besonderen Wahlbehörde wird die Sprengel-
wahlbehörde 010 bestimmt.

2. Wahlzeit: 8–16 Uhr

3. Verbotszonen:

Als Verbotszone wird ein Umkreis von 20 m
vom Gebäude jedes Wahllokales festgesetzt.
In diesem Umkreis und im Gebäude des
Wahllokales ist am Wahltag jede Art der
Wahlwerbung, insbesondere auch durch An-
sprachen an die Wähler, durch Anschlag oder
Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandida-
tenlisten, ferner jede Ansammlung sowie das
Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht
sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag
von im Dienst befindlichen Organen des öf-
fentlichen Sicherheitsdienstes und Justizwa-
chebeamten nach ihren dienstlichen Vorschrif-
ten getragen werden müssen.

Übertretungen der ausgesprochenen Verbote
werden von der Bezirksverwaltungsbehörde
mit einer Geldstrafe bis zu € 218,-, im Falle
der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe
bis zu zwei Wochen geahndet.

Der Gemeindewahlleiter:
SR Mag. Dr. Manfred Hübsch

Bezirkswahlbehörde Steyr-Stadt beim
Magistrat der Stadt Steyr

Kundmachung

über die Namen der Mitglieder der Be- zirkswahlbehörde Steyr-Stadt gemäß § 15 (5) der Nationalrats-Wahlordnung 1992 idgF.

Bezirkswahlleiter:

Bürgermeister Gerald Hackl

Erster Stellvertreter:

OSR Dr. Kurt Schmidl

Zweiter Stellvertreter:

OAR Ing. Dietmar Vorderwinkler

Beisitzer:

**Sozialdemokratische Partei Österreichs
(SPÖ)**

Walter Oppl

Thomas Kaliba

Martin Hornhuber

Anneliese Zimmermann

Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)

Uwe Pichler

Dominik Steinmayr

Dr. Helmut Zöttl

Österreichische Volkspartei (ÖVP)

Ursula Voglsam

Ing. Thomas Schurz, MSc

Ersatzbeisitzer:

**Sozialdemokratische Partei Österreichs
(SPÖ)**

Ing. Dietmar Spanring

Günter Rammerstorfer

Ernst Kronberger

Mag. Barbara Kapeller

Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)

Josef Holzer

David König

Daniel Nemeth

Österreichische Volkspartei (ÖVP)

Markus Janak

Julia Granegger

Vertrauenspersonen:

**Neos – Das Neue Österreich und Liberales
Forum (NEOS)**

Pit Freisais

Dipl.-Ing. Karl Pragerstorfer

Der Bezirkswahlleiter:

Bürgermeister Gerald Hackl

Gemeindewahlbehörde Steyr beim
Magistrat der Stadt Steyr

Kundmachung

über die Namen der Mitglieder der Gemeindewahlbehörde Steyr gemäß § 15 (5) der Nationalrats-Wahlordnung 1992 idgF.

Gemeindewahlleiter:

SR Mag. Dr. Manfred Hübsch

Stellvertreterin:

SR Dr. Martina Kolar-Starzer

Beisitzer:

**Sozialdemokratische Partei Österreichs
(SPÖ)**

Wilhelm Hauser

Ingrid Weixlberger

Dr. Michael Schodermayr

Rosa Hieß

Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)

Lukas Kronberger

Evelyn Kattnigg, BA (FH)
 Ing. Wolfgang Zöttl, BEd
Österreichische Volkspartei (ÖVP)
 Gunter Mayrhofer
 Walter Gabath
Ersatzbeisitzer:
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)
 Hans Greinöcker
 Harald Kloiber
 Heidemarie Kloiber
 Birgit Schörkhuber, BEd
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)
 Arno Thummerer
 Michaela Greinöcker

Dr. Mario Ritter
Österreichische Volkspartei (ÖVP)
 Robert Wandl
 Philipp Eichinger, MAS
Vertrauenspersonen:
Neos – Das Neue Österreich und Liberales Forum (NEOS)
 Dipl.-Ing. Mag. Alexander Haller
 Gerhard Mayer
 Der Gemeindevahlleiter:
 SR Mag. Dr. Manfred Hübsch



Fachabteilung für
 Statistik, Wahlen und
 Einwohnerwesen
Wahl-4/2019

Informationen zur Beantragung einer Wahlkarte

Zur Teilnahme an der Nationalratswahl am 29. September 2019 sind Sie berechtigt, wenn Sie

- österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sind, spätestens am Wahltag (also am 29. September 2019) 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind,
- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind, spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und bis zum 8. August 2019 in das Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen worden sind.

Sind Sie **österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich**, so werden Sie automatisch in die Wählerevidenz Ihrer Heimatgemeinde (und damit in das für die Nationalratswahl am 29. September 2019 erstellte Wählerverzeichnis) eingetragen.

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine Wahlkarte. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in einem dafür vorgesehenen Wahlkarten-Wahllokal,
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl.

Als **Auslandsösterreicherin oder als Auslandsösterreicher** benötigen Sie auf jeden Fall eine Wahlkarte (ausgenommen, Sie können am Wahltag in der Gemeinde Ihrer Eintragung in die Wählerevidenz zufällig

das für Sie zuständige Wahllokal aufsuchen).

Ab wann und wo können Sie die Ausstellung Ihrer Wahlkarte beantragen?

Seit dem Tag der Wahlausschreibung, bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, keinesfalls beim Bundesministerium für Inneres.

Als **Auslandsösterreicherin oder als Auslandsösterreicher** können Sie die Wahlkarte auch im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde (Botschaft, Generalkonsulat, Konsulat) anfordern.

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?

- **Schriftlich** (auch per E-Mail, per Telefax oder, wenn vorhanden, über eine Internetmaske): bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 25. September 2019), bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 27. September 2019, 12 Uhr), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.
- **Mündlich** (nicht telefonisch): bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 27. September 2019, 12 Uhr).

Was wird bei der Antragstellung benötigt?

- Bei einer **mündlichen Antragstellung** ein Identitätsdokument: idealerweise ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Pass, Führerschein, Personalausweis)
- Bei einer **schriftlichen Antragstellung** zur Glaubhaftmachung Ihrer Identität, insbesondere: Angabe der Passnummer, Kopie eines amtlichen Lichtbildauswei-

ses oder einer anderen Urkunde.

- Bei einer **elektronischen Antragstellung** mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.

Beachten Sie bitte, dass jeder Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte eine **Begründung** (z. B. wegen Ortsabwesenheit oder Aufenthalts im Ausland) enthalten muss.

Ab welchem Zeitpunkt wird die Wahlkarte erhältlich sein?

Wahlkarten können **ab 2. September 2019** bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden.

Bei Antragstellung kann um die Zusendung der Wahlkarte (unter Angabe der Zustelladresse – auch im Ausland) ersucht werden.

Bitte beachten Sie:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte bei Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde (bzw. als Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind) rechtzeitig!
- Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!
- Sollten Sie keine Wahlkarte beantragt haben, so können Sie ausschließlich bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, am 29. September 2019 Ihre Stimme abgeben.
- Eine Beantragung der Wahlkarte ist keinesfalls beim Bundesministerium für Inneres möglich!

Wertsicherung

Juni 2019

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

Mai.....	106,7
Juni.....	106,8

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Mai.....	118,1
Juni.....	118,2

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Mai.....	129,3
Juni.....	129,4

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Mai.....	143,0
Juni.....	143,1

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Mai.....	150,4
Juni.....	150,6

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Mai.....	196,8
Juni.....	196,9

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Mai.....	305,8
Juni.....	306,1

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Mai.....	536,7
Juni.....	537,2

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Mai.....	683,8
Juni.....	684,5

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Mai.....	686,1
Juni.....	686,7

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Mai.....	5178,5
Juni.....	5183,3

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Mai.....	5103,5
Juni.....	5108,2

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Mai.....	6008,6
Juni.....	6014,2

Ungültigkeits- Erklärung von Dienstausweisen

Folgende Dienstausweise werden aufgrund Verlustes für ungültig erklärt:

- Dienstausweis Nr. 186, ausgestellt auf Herrn Esterle Ernst, geboren am 22. 10. 1956, gehobener Verwaltungsdienst in der Baurechtsabteilung,
- Dienstausweis Nr. 405, ausgestellt auf Herrn Prellinger Helmut, geboren am 12. 10. 1966, Sozialpädagoge, sowie
- Dienstausweis Nr. 398, ausgestellt auf Herrn Decker Dominic, geboren am 19. 9. 1989, Sozialpädagoge.

Sanierung der Reststoff-Deponie

Für Planungsarbeiten zur Sanierung der Steyrer Reststoff-Deponie an der Mühlstraße im Stadtteil Hausleiten gab der Stadtse-nat 41.195 Euro frei.

Standesamt

Im Monat Juli sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 110 Kinder beurkundet worden (Juli 2018: 99). Aus Steyr stammen 32, von auswärts 78 Kinder; ehelich geboren sind 64, unehelich 46 Kinder. 45 Paare haben im Juli geheiratet (Juli 2018: 37), drei davon waren gleichgeschlechtlich (zwei weibliche Paare und ein männliches Paar). In 36 Fällen waren beide Partner ledig, bei acht Paaren war ein Teil ledig und einer geschieden, in einem Fall waren beide Partner geschieden. Je ein Bräutigam kam aus Bosnien, Kroatien, Deutschland und Argentinien; eine Braut war aus Kroatien und eine aus der Mongolei. Alle anderen Paare waren österreichische Staatsbürger. 67 Personen sind im Berichtsmontat gestorben (Juli 2018: 64). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 30 (13 Männer und 17 Frauen), von auswärts stammten 37 Personen (25 Männer und 12 Frauen). Von den im Juli Verstorbenen waren 57 älter als 60 Jahre.

Geburten

Liam Dante Blas, Emma Juana Hönig, Oskar

Mio Schreiber-Skaret, Carolina Maria Diestlberger, Marie Zöttl, Asel Özünlü, Mia Schaferl, Lorik Qeriqi, Hanna Museljić, Simon Dietl, Leonie Janko, Valentina Wagner-Millwitsch, Merjem Leden, Leon-Idris Becirovic, Lara Satelmajer-Kaurin, Finja Haas, Samuel Jeong-Min Pammer, Hamza Khilouse Alhussaene, Semin Harbas, Klara Christine Mitterhuber, Leonhard Spatt, Tamila Romy Habich, Kristof Recsei, Fiona Tartakova

Eheschließungen

Christoph Ubl und Dolgorsuren Baatarsuren; Rupert Mayr und Claudia Löb; Daniel Mayrwöger und Mario Kahl; Christian Patzelt und Mag. Maral Kumak; Dieter Müller, Stuttgart, und Mag. Alice Pfanzelt; Mladen Dragosavljevic und Katica Milicevic; Christian Mayrhofer, Allerheiligen im Mühlkreis, und Bettina Zöttl; Dr. Benjamin Grasl und Sarah-Marie Greiner, BEd; Ulrich Mak und Claudia Fuka; David Hinterreiter und Natalie Fürweger; David Endtner und Zerina Dzheverovic; Martin Krenmayr und Nicole Kleinhagauer, Grünburg; Andreas Wintergerst und Sylvia Grem; Günter Schlagger und Melanie Pell; Peter Baumgartner und Martina Lanzerstorfer; Volker Ondrejka und Barbara Nusime; Dominik Steiner und Kerstin Kleeberger; Wolfgang Bittner und Anita Kammerhofer

Sterbefälle

Ulrike Leidenmühler, 65; Ulrike Aman, 59; Anna Fürtbauer, 93; Otto Gutmann, 82; Hedwig

Schmidhauser, 89; Maria Natter, 97; Annemarie Buggele, 79; Adolf Fachberger, 78; Karl Lang, 87; Gustav Tunko, 78; Hildegard Köglberger, 94; Maria Zitta, 97; Eva Faltenhansl, 49; Manfred Krenslehner, 57; Leopold Reichartzeder, 92; Karl Grünwald, 65; Maria Rammerstorfer, 86; Dr. Karl Brunthaler, 63; Ing. Georg Foreith, 75; Brigitta Schötta, 88; Helga Duchon, 94; Stefanie Hartl, 89; Christian Wittberger, 56; Husein Basic, 68; Dietlinde Leeb, 78; Haci Sahin, 69; Rosina Riepel, 90; Mathilde Oberhauser, 62; Leopoldine Kapfer, 96; Josef Radlmaier, 94; Maria Großbichler, 87; Gilberte Krassnig, 99; Renate Hölbling, 57; Fritz Mair, 73; Peter Csatari, 69; Kurt ULRICH, 75

Impressum 8

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
insetrate.amtsblatt@drei.at
Titelfoto: Belinda Kastlunger

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.

RE/MAX

Alpha, 4400 Steyr, Berggasse 50,
www.remax-alpha.at



Barrierefreie Geschäftsfläche am Tabor - zu kaufen oder zu mieten!

Übernahme ab Oktober



+ 135 m² Fläche, PKW-Abstellpl. vor d. Türe
+ Fliesenboden, Lüftungsanlage, HWB 148
Dilan Kilinc KP: € 250.000,-
0 660 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1847

Geschäftslokal (Friseurgeschäft) Nähe Hauptbahnhof in Steyr



Übernahme ab sofort

+ 61 m² Geschäftsfl., barrierefrei, generalsan.
+ Sämtliches Inventar im KP enthalten
Dilan Kilinc KP: € 152.000,-
0 660 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1830

Einfamilienhaus mit Keller, Garten, Doppelgarage in 4451 Garsten!



PREISUPDATE: € 429.00,-

+ 139 m² Wohnfläche, 980 m² Grund
+ 76 m² Keller, Doppelgarage, 5 Zi, HWB 63
Dilan Kilinc KP: € 429.000,-
0 660 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1713

NEUBAU - Panoramawohnungen mit Traunsteinblick - Sierning



+ ca. 135 m² Wohnfl., 35 m² Dachterrasse
+ 2 PKW-Abstellpl., schlüsselfertig, HWB 38
Anita Celik KP: € 390.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1839



„Jeder Zehnte hat schon mindestens zweimal einen Makler beauftragt“

So das Ergebnis einer repräsentativen Studie vom market Institut Linz über die Meinung der österreichischen Bevölkerung zum Thema Wohnen, Immobilien und Makler. Während 2011 nur 22 % der Bevölkerung zumindest einmal einen Immobilienmakler in Anspruch genommen haben, waren es 2019 schon 34 %. Jeder zehnte Befragte berichtete sogar, dass er schon zweimal oder öfter einen Makler beauftragt hatte. Dabei kristallisiert sich heuer klar heraus, dass sich die Maklerbranche generell über mehr Zuspruch als je zuvor freuen kann. Die gesamte Auswertung finden Sie unter: www.remax.at/de/presse/presseaussendungen.

S REAL
Immobilien

www.sreal.at

HEY! Steyr
Anton-Plochberger-Straße 2
Karl Moser, karl.moser@sreal.at
Mobil +43664 / 81 84 429

Ich verkaufe gerne Immobilien.
Wenn Sie wollen, auch Ihre!

Karl Moser
s REAL Steyr
+43 664 818429
karl.moser@sreal.at

REAL
Immobilien

www.sreal.at

SOLARIS
am Tabor

Geförderte Eigentumswohnungen
Fertigstellung 1. Quartal 2020

Neue geförderte Eigentumswohnungen in Steyr

Ihre Ansprechpartner:

Karl Moser
M +43 664 8184429
karl.moser@sreal.at

Wolfgang Gögele
M +43 664 818 1291
wolfgang.goegele@sreal.at

Wunderschöne Wohnung in Steyr



Nfl.: ca. 65 m² HWB 17,4 kWh/m²a fgee 0,56

Kaufpreis: € 219.000,-

Traumhafte Wohnung in Steyr



Nutzfl.: 68 m² HWB 21 kWh/m²a fgee 0,57

Kaufpreis: € 200.000,-



Gertrude LEHNER

staatl. geprüfte Immobilienmaklerin

16 Jahre Berufserfahrung

Mobil: 0 664 / 53 16 460

BÜRO-Eigentümerin RE/MAX One

Steyr-Neuschönau, Marienstr. 1

Tel. 0 72 52 / 52 149

Mail: g.lehner@remax-one.at

Web: www.remax-one.at

IHRE IMMOBILIE IN EXPERTEN-HÄNDEN



ANITA CELIK

staatlich geprüfte Immobilienmaklerin



0664 / 58 94 267

a.celik@remax-alpha.at

BAUGRUNDSTÜCKE in Steyr-Stadt und Steyr-Land



- * **Steyr-Reichenschwall:** feine Zentrumslage
1.082 m² – KP € 299.714,-
- * **Steyr-Richtung Gleink:** ruhige Sackgasse
938 m² – KP € 178.200,-
- * **Garsten-Zentrum:** Hang + Gartenhaus
582 m² – KP 79.734,-
- * **Sierning-Hausleiten:** Aussichtslage
696 m² – KP 60.000,-
- * **Sierning-Ortsrand:** ruhige Hanglage
1.164 m² – KP 58.200,-

Gertrude Lehner 0664/53 16 460

Wohnung mit Eigengarten, Garage, Terrasse und Laube in St. Ulrich



+ 50,68 m² Wohnfläche, 18 m² Terrasse
+ 122 m² Garten, Laube, HWB 65,55

Anita Celik KP: € 198.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1860

Moderne u. exklusive WOHNUNG in begehrter Lage in Garsten



+ 110 m² Wohnfläche, 2 Bäder, Balkon 7,22 m²
+ Breitschopfküche, HWB: 31

Anita Celik KP: € 320.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1859

Feine Wohnung + Wellnessbereich 4400 Steyr - Richtung Garsten



+ 133 m², 4 Zimmer + 31 m² Dachterrasse
+ hochwertig möbliert, HWB 33

KP € 480.000,- **Gertrude Lehner**
0664/53 16 460
Obj.-Nr. 2486/742

Neubau Reihen- od. Doppelhaus 4540 Bad Hall, Sonnenfeld



PROVISIONSFREI + SCHLÜSSELFERTIG

+ 97 m² Wfl. = 4 Zi + 53 m² Keller, HWB 29
+ Eigengarten, 1 Carport + 1 PKW-Abstellplatz

KP bezugsfertig € 298.000,- **G. Lehner**
Obj.-Nr. 2486/715/716 **0664/53 16 460**

Ebener, sonniger Baugrund - ein zentrumsn. Gustostückerl in Weyer



+ 1.981 m² Grundfl., Randlage, kein Bauzwang
+ aufgeschlossen, Zufahrt gegeben

Beatrix Hofstetter Kauf: € 98.000,-
0 664 / 244 8242 Obj.-Nr. 2273/1806

KFZ-Werkstätteninventar Steyr - neuer Preis



+ 300 m² Nutzfläche, 3 Hebebühnen
+ Halle + 10 Parkplätze – Miete

F. Mitteregger KP: € 80.000,-
0 664 / 7510 2425 Obj.-Nr. 2273/1792

Moderne NEUBAU-WOHNUNGEN 4540 Bad Hall - Ortsrand



PROVISIONSFREI + SCHLÜSSELFERTIG

+ 56, 65, 97 m² Wohnfl., Balkon oder Garten
+ Parkplatz, Kellerabteil, HWB 36

KP bezugsfertig € 167.265,- **G. Lehner**
Obj.-Nr. 2486/705 **0664/53 16 460**

NEUBAU - Eigentumswohnungen 4522 Sierning, Steyrer Straße 10



PROVISIONSFREI + SCHLÜSSELFERTIG

+ 51 und 66 m² Wohnfl., großer Balkon, LIFT
+ überdachte PKW-APL, Keller, HWB 35

KP ab € 154.573,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr. 2486/729/730 **0664/53 16 460**

2-Zimmer-Wohnung für Anleger Steyr, Neuschönau



+ ca. 70 m² Wohnfl., Anlageobjekt, HWB 176
+ 2 Zimmer, Küche möbliert

F. Mitteregger KP: € 125.000,-
0 664 / 7510 2425 Obj.-Nr. 2273/1827

Zweifamilienhaus in sonniger Lage, Reichraming - neuer Preis!



+ ca. 183,78 m² Wohnfl., ca. 2.629 m² Grundfl.
+ 5 Zi, 2 Bäder, 2 WC, Garage, HWB 183,4

F. Mitteregger KP: € 298.000,-
0 664 / 7510 2425 Obj.-Nr. 2273/1801

Praktisches Wohnhaus im Zentrum 4523 Neuzeug - Sierninghofen



+ 110 m² Wohnfläche, 4 Zi, Küche, NEUES Bad
+ Garage + APL, 459 m² Grund, HWB 228

KP € 215.000,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr. 2486/720 **0664/53 16 460**

Einfamilienhaus mit Aussicht 4522 Sierning - Hausleiten



+ 126 m² Wfl., 5 Zimmer + Aussichtsbalkon
+ 1.103 m² Grund, Garage, HWB 194

KP € 285.219,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr. 2486/728 **0664/53 16 460**



DI Friedrich Mader

Geschäftsführer RE/MAX Alpha

Ihr RE/MAX-Büro im Herzen

von Steyr, Berggasse 50

0664 7502 4388

f.mader@remax-alpha.at